

Turnverein Menslage

75 Fußball
J Frauenturngruppe
a Mutter-Kind-Turnen
h Kinderturnen
r Tischtennis
e Tennis

1920 - 1995

Der neue Mitsubishi Pajero 3,5l V6/24V

Nicht nur für Abenteurer

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Das Erfolgsrezept gegen
Langeweile: Der Mitsubishi
Pajero!



Mitsubishi Pajero

Offen und ehrlich

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Starke Motoren, tolles Design, der Himmel
über Ihnen. Das Erlebnis Cabrio erfahren Sie
bei Ihrem Mitsubishi Händler!



Autohaus Hermann Stiegeler
GmbH

Quakenbrücker Str. 24 · 49637 Menslage

Telefon (0 54 37) 604 + 800

Telefax (0 54 37) 15 47

75 Jahre

Turnverein Menslage

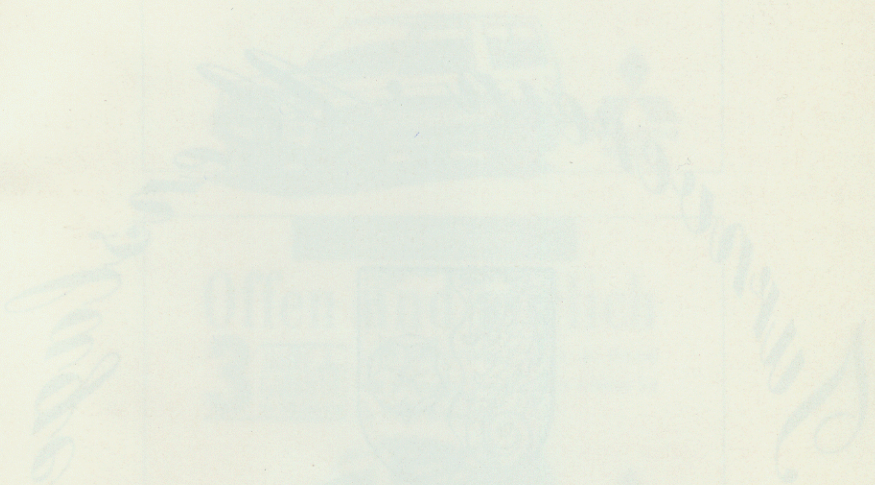


1920 - 1995

Handwritten text, possibly "Turnverein Menslage"

Nicht nur für Abenteurer

3 Jahre
Geld
Die Mitgliedschaft kostet
3,00 € pro Jahr



Impressum:

Turnverein Menslage

Redaktion: Der Vorstand

Herstellung: Menke-Druck, Quakenbrück

Grußwort des Vorsitzenden

Zum 75jährigen Bestehen des TV Menslage begrüße ich alle Mitglieder, Freunde und Gäste recht herzlich.

75 Jahre, ein 3/4 Jahrhundert ist schon etwas Vereinsgeschichte. Es war nicht immer leicht, oft unter recht primitiven und schwierigen Bedingungen, Sport zu treiben. Aber viele Sportbegeisterte haben es verstanden, mit sehr einfachen Mitteln, den Verein allmählich aufzubauen. Den Anfängern von damals gilt heute unser besonderer Dank.

Vor 75 Jahren wurde erstmals mit turnerischen Leibesübungen begonnen. Später kam dann, recht aktiv, der Fußball hinzu. Im Laufe der Jahre entwickelte sich der TV Menslage immer weiter. Es wurden neue Sparten wie Prellball, Tischtennis, Mutter-Kind-Turnen und eine Turngruppe für Frauen neu gegründet. In den letzten Jahren kamen die Sparten Tennis und Turnen für Kinder ab 6 Jahren hinzu.

Mit vielen freiwilligen Helfern, die unentgeltlich ihre Freizeit geopfert haben, konnten in den Jahren 1989 bis 1991 zwei Tennisplätze errichtet werden. Gleichzeitig wurde auch ein Clubhaus gebaut.

Solche gemeinsamen Aktivitäten sollten auch für die Zukunft eine gute Voraussetzung für den TV Menslage zum Wohle der Allgemeinheit sein. Darum können wir den nächsten 75 Jahren ruhig entgegen sehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Übungsleitern, Betreuern und Helfern für die geleistete Arbeit und stetige Einsatzbereitschaft, ohne die wir dieses Jubiläum nicht feiern könnten.

Allen Mitgliedern, Förderern und Freunden des TV Menslage wünsche ich ein erfolgreiches Jubiläumsjahr.


Hermann Burmester



1. Vorsitzender



BEVOR SIE BAUEN, BAUEN SIE VOR


Bevor das Dach errichtet wird, muß das Fundament stehen. Auch und gerade das finanzielle. Deshalb sollten Sie, wenn Sie ans Bauen denken, als erstes zu Ihrer Sparkasse gehen.

Ihr persönlicher  Finanzberater bespricht mit Ihnen unverbindlich alle Fragen, die sich auf dem Weg zum eigenen Heim stellen. Er kennt den örtlichen Immobilienmarkt und weiß, was die Verwirklichung Ihrer Wünsche kostet.

Und wenn Sie wollen, erarbeitet er zusammen mit Ihnen auf der Grundlage des  Baukredit-Programms ein maßgeschneidertes Finanzierungskonzept aus einer Hand. Es enthält alles, was Sie für ein sicheres, sorgenfreies Bauen brauchen: vom  Wohnungsbau darlehen über das Darlehen der LBS bis zur persönlichen Absicherung durch vorsorgenden Versicherungsschutz.

Kreissparkasse Bersenbrück



Ein Unternehmen der -Finanzgruppe

modern - leistungsstark - bürgernah

Grußwort des Kreissportbundes Osnabrück-Land

Dem Verein TV Menslage e. V. entbietet der Kreissportbund Osnabrück-Land zum 75-jährigen Vereinsjubiläum herzliche Grüße und Glückwünsche zugleich.

Das soll für uns ein willkommener Anlaß sein, die Verdienste dieses Vereins zu würdigen.

Über drei Generationen sportlichen Lebens, ständiger Dienst an der Gesundheit der Bürger und der Sportgemeinschaft berechtigen den TV Menslage voll Stolz, Rückschau zu halten.

Wir danken den Gründern, die vor 75 Jahren den Mut aufbrachten, den Verein ins Leben zu rufen und durch persönlichen Einsatz und Idealismus das Fundament des Vereins legten. Der Verein kann nach diesem Zeitraum auf eine erfolgreiche Arbeit im Dienste der Jugend zurückblicken.

Danken möchten wir aber auch denen, die weitsichtig und mit großem persönlichen Einsatz auf diesem Fundament weiter aufbauten und den Verein in seiner heutigen Ausprägung formten.

Wir wünschen dem Verein, seinem Vorstand und seinen Mitgliedern für die Zukunft ein erfolgreiches Wirken, sowie eine stete Aufwärtsentwicklung.

Den Jubiläumsveranstaltungen wünschen wir einen guten Verlauf.

Franz Butterwegge

1. Vorsitzender

des KSB Osnabrück-Land



Gut Vahlkampf
Hotel - Restaurant - Reiterhof



So erreichen Sie uns:

Sie fahren Autobahn Hansalinie, Abfahrt Holdorf, über Quakenbrück in Richtung Menslage, 750 m nach dem Ortsschild Bottorf liegt links das Gut Vahlkampf.

Gut Vahlkampf, 49637 Menslage-Bottorf, Tel. (05437) 633, Fax (05437) 634

Tischlerei

Ankauf

Aufarbeitung antiker Möbel

Alfred Hollermann

49637 Menslage

O. T. Kl. Mimmelage

Telefon: Nortrup (0 54 36) 2 27



Kreis Osnabrück Land

Grußwort zum 75-jährigen Bestehen des TV Menslage

Liebe Fußballfreunde in Menslage,

ein 75. Geburtstag ist eine tolle Sache. Das 75-jährige Bestehen eines Sportvereins ist ebenfalls ein stolzes Jubiläum und ein Grund, kräftig zu feiern.

Zuvor blickt man gern zurück. Man denkt an die Gründer des Vereins, man denkt an die vielen Menschen, die im Verein Sport betrieben haben und den Verein geleitet haben.

Da stehen die Menslager genau wie große Vereine gut da. Es gab Höhen und Tiefen, es gab Siege und Niederlagen.

So sage ich als Kreisvorsitzender Dank für alle Leistungen, die in vielen Jahren in Menslage erbracht wurden.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein alles Gute. Mögen sich weiterhin in Menslage Frauen und Männer finden, die vergnügt Sport treiben und Freude am Fußballspiel finden. Ebenso hoffe ich auf gute Trainer und Betreuer.

Im Namen der anderen 93 Landkreisvereine und im Namen des gesamten Kreisvorstandes gratuliere ich sehr herzlich.

Ihr/Euer

Helmut Buschmeyer

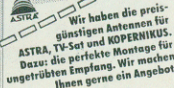
Kreisvorsitzender

Radio Wilhelm Kamper

Hahlener Straße 4 - Telefon (0 54 37) 14 14

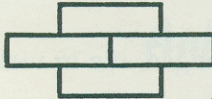
49637 Menslage-Andorf

RUNDFUNKFACHGESCHÄFT – MEISTERWERKSTATT

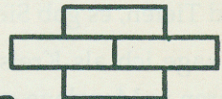


telering
Radio Wilhelm Kamper

Beratung Service Ausführung



Baugeschäft

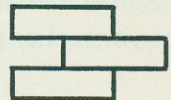


Diekherbers GmbH

Ausführung aller Hoch- und Stahlbetonarbeiten



Bruchweg 2/Lünnekamp 2
49637 Menslage-Bottorf
(05437) 690 und 735



Grußwort

Namens des Rates und der Verwaltung gratuliere ich dem TV Menslage recht herzlich zum 75-jährigen Bestehen.

Der Turnverein Menslage gehört zu den größten Vereinen in der Gemeinde. Für alle Altersgruppen gibt es geeignete Sportarten.

Neben der sportlichen Betätigung ist aber auch die Pflege der Geselligkeit und der Kameradschaft wichtig.

Ein besonderer Dank gilt allen verantwortlichen Mitgliedern, die den Sportverein in den 75 Jahren auch in schwierigen Zeiten geleitet haben.

So hoffe ich, daß auch in Zukunft aktive und evtl. auch neue Mitglieder bereit sind, den im Jahre 1920 gegründeten Turnverein weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Allen Mitgliedern des TV Menslage wünsche ich eine glückliche und sportlich erfolgreiche Zukunft.

Den Veranstaltungen zum 75-jährigen Bestehen wünsche ich einen guten Verlauf.

Werner Osing

Bürgermeister

Hormes

Die Wilhelm Hormes GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen, das sich seit über 50 Jahren mit der Herstellung, dem Vertrieb und vor allem mit der Fachreparatur von Maschinen und Apparaten der Getränkeindustrie befaßt.

Einen sehr hohen Stellenwert messen wir dabei der Ausbildung qualifizierter Fachkräfte bei.

Wir bilden aus:

- **Maschinenbaumechaniker(in)**
- **Industrieanlagenelektroniker(in) und**
- **Industriekauffrau / Industriekaufmann**

WILHELM HORMES ING. GMBH & CO. KG

- Maschinen- und Apparatebau -

Bunner Straße 4

49632 Essen-Brokstreek

Tel.: (0 54 34) 39 48

Grußwort

Samtgemeindebürgermeister Gadeberg

Liebe Turnfreunde und Turnfreundinnen,

zu Ihrem 75. Vereinsjubiläum möchte ich Ihnen namens der Samtgemeinde Artland herzliche Grüße und Glückwünsche übermitteln.

Der TV Menslage ist 1920 in einer Zeit gegründet worden, die nach der Niederlage im 1. Weltkrieg, den revolutionären Wirren der Nachkriegszeit und der Gründung der ersten deutschen Republik von großen wirtschaftlichen, sozialen und politischen Schwierigkeiten gekennzeichnet gewesen ist - auch in Menslage eine schwere Zeit.

Um so wichtiger war es damals und ist es bis heute in unseren so unvergleichlich reicheren und ruhigeren Zeiten, den Menschen auch in einem kleineren Ort wie Menslage in Vereinen Gelegenheit zur Erholung, Entfaltung und zur Begegnung zu geben.

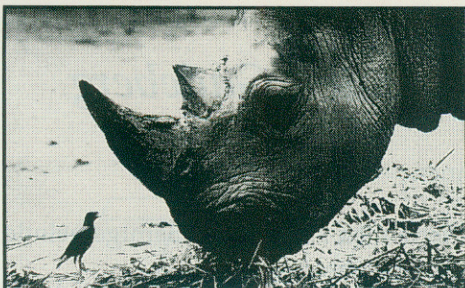
Denen gebührt heute unser Dank und unsere Anerkennung, die mit der Gründung und der Weiterentwicklung des Turnvereins in einem Dreiviertel-Jahrhundert diesem Bedürfnis entsprochen haben. Einen Turnverein am Leben zu erhalten und mit Leben zu füllen, dazu bedarf es des Einsatzes vieler Menschen. Ihrer wollen wir heute gedenken. Sie alle - in Vergangenheit und Gegenwart - tragen dazu bei, daß das Leben unserer Bürger in Ihrer Gemeinde lebenswerter wird, daß Mann und Frau und vor allem auch die Kinder und Jugendlichen sich in Menslage wohlfühlen können. Sie ergänzen das äußere schmucke Erscheinungsbild Ihres Dorfes durch ein ebenso ansehnliches menschliches Innenleben.

Die Samtgemeinde Artland wird versuchen, durch eine Restaurierung ihrer Sporthalle diese Arbeit zu unterstützen. Für Ihre weitere Arbeit wünsche ich Ihnen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Gadeberg

Samtgemeindebürgermeister



**Bei uns ist jeder
Kunde willkommen.**

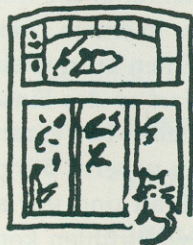
Schon lange kaufen bei uns nicht nur Rinderzüchter und Schweinemäster. Auch Hundehalter wissen unser Know-how von Haus, Tier und Garten zu schätzen.

Das hat sich übrigens auch bei Meerschweinchen, Kanarienvögel und Zierfischen herumgesprochen.



Raiffeisen Markt
Auf gute Nachbarschaft.

49637 Menslage · Telefon 0 54 37 / 650 - 651



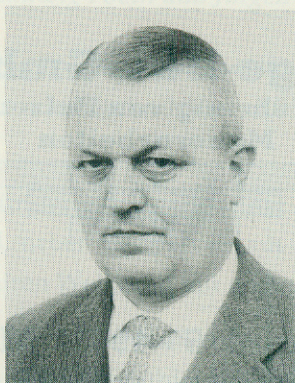
**Tischlerei
Moritz**

Fenster - Türen - Treppen

**individueller Innenausbau
Möbel nach eigenen Entwürfen**

SIGRID MORITZ - INNENARCHITEKTIN
HASESTR. 20 - MENSLAGE - TEL 0 54 37 / 701

Vereinsvorsitzende des TV Menslage



Heinrich Overbeck einer der Gründungsmitglieder

Die Vereinsvorsitzende:

1920 - 1922	Aloys Ehmig †
1922 - 1933	Wilhelm Lieke †
1933 - 1969	Ludwig Ebbighausen †
1969 - 1986	Friedel Asmus †
1986 - bis heute	Hermann Burmester



Friedel Asmus † von 1969 - 1986



Hermann Burmester von 1986 bis heute



Hoge-Bau-GmbH

**Ausführung von Putz- und
Mauerarbeiten**

Rüskenbrink 5 - 49637 Menslage

Telefon 0 54 37 / 876

Johannes Foeth

Mode und Textil

49637 Menslage

Tel. 0 54 37 / 540

Das Fachgeschäft für gute Textilien

Historischer Rückblick

von Ludwig Foeth und Jürgen Kruse

Das 75jährige Bestehen des Turnvereins Menslage soll zum Anlaß genommen werden, Rückschau zu halten und über die Entstehung und Entwicklung zu berichten.

Am 22. August 1920 gründeten junge Männer unseres Kirchspiels den Turnverein mit dem Ziel, neben der Freude am Turnen die Gemeinschaft zu pflegen und sich im fairen Wettstreit mit anderen Vereinen zu messen.

Die Turnerei galt ja damals als Sammelbegriff für eine Vielfalt sportlicher Betätigungen, die u. a. auch Leichtathletik, Schwimmen und Turnspiele, wie Faustball und Völkerball einschloß.

Aloys Ehmig, Peter Fisser, Gustav Sommerkamp, Oskar Thesfeld, Hermann Dilly, Dietrich Kamper, Hermann Bönker, Otto König, Fritz Schüttenberg, Ernst Schürmann, Heinrich Overbeck, Friedrich Hockemeyer, Fritz Molan und Arnold König waren lt. Protokoll die Gründer und ersten Turner des Vereins. Mit Begeisterung gingen diese Idealisten ans Werk und konnten sich schon sehr bald einer großen aktiven Mitgliederzahl erfreuen. Freunde und Gönner stellten Mittel für die gute Sache zur Verfügung, um Geräte wie Barren, Reck u. a. m. anzuschaffen, so daß der TVM schon 1921, ein Jahr nach seiner Gründung, in der Lage war, das Verbandsturnfest auszurichten.

Bemerkenswert und in heutiger Zeit nicht mehr vorstellbar ist die Tatsache, daß in Ermangelung besserer Übungsplätze die leichtathletischen Wettkämpfe dieser Veranstaltung, wie auch vorher und noch viele Jahre später das vereinsinterne Training, auf den Wegen des Meyerhofes ausgetragen werden mußten. Die Gerätewettkämpfe erfolgten im Meyerholz.

Auf allen Veranstaltungen im Nord-Verband (der Region im Norden des Kreises Bersenbrück mit Vörden und Engter) nahmen die Turnerinnen und Turner des TVM teil und errangen gute Erfolge.

Der stete Leistungsanstieg war neben Vorturnern und Riegenführern dem damaligen, schon 1922 auf Aloys Ehmig folgenden, Vereinsvorsitzenden Hauptlehrer Wilhelm Lieke zu danken, der die Geschicke des Vereins von 1922 bis 1933 vorbildlich leitete. In mustergültiger Zusammenarbeit des Vorstandes (Wilhelm Lieke, Ludwig Ebbighausen, Hermann Bönker, Ernst Schürmann, Oskar Thesfeld, Hermann Dilly) mit den Riegenführern (Hermann Niemann, Willy Gehrke, W. Borcharding, Hermann Hippe, Hermann Asmus, Emil Dodzuweit) entwickelte sich der TVM zur einer echten Turngemeinschaft. Eifrig turnte man wöchentlich in allen Riegen, trainierte Leichtathletik und spielte Faustball. Auch Schwimmwettkämpfe in der Hase standen später im Programm. Hierzu wurde im Jahre 1928 eine sogenannte Badeanstalt errichtet, die aus dem Nichtschwimmerteil (Bühnenbach), dem Bereich für Schwimmer (Hase), je einer Einstiegtreppe, einem Badehaus und einem Sprungbrett bestand.

Sogar für das immer populärer werdende Fußballspiel begeisterten sich viele Turner. Sie bildeten ebenfalls im Jahre 1928 eine Mannschaft und spielten bis 1934 für den Verein.

Ihr turnerisches Können bewiesen alljährlich die Turnriegen anlässlich des Stiftungsfestes auf Königs Saal, der übrigens auch in Winterzeiten den Turnabteilungen als Übungsstätte diente. Dieses Fest war der Höhepunkt im Vereinsleben und eine Zurschaustellung des Leistungsstandes.

Aber nicht nur der Turnbetrieb hielt die Turnerschaft zusammen. Im Februar eines jeden Jahres feierten alt und jung in Fröhlichkeit miteinander den „Gemütlichen Abend“, der noch heute bei vielen Turnerinnen und Turnern schöne Erinnerungen weckt.

Ausflüge waren eine weitere Abwechslung und oft auch ein großes Erlebnis: 1927 Wangerooge, 1928 Dissen-Rothenfelde, 1929 Dümmer, 1930 Porta Westfalica, 1932 Sauerland.

Nach 1933 verlor der Verein seine Zugkraft. Die Ideale der Jugend wurden in eine andere Richtung gelenkt. Im Zuge der Gleichschaltung von Vereinen und Partei legte man dem langjährigen Vorsitzenden Wilhelm Lieke

seitens der NSDAP nahe, sein Amt abzugeben, ernannte ihn auf der Versammlung vom 2. Oktober 1933 zum Ehrenvorsitzenden und wählte Ludwig Ebbighausen zum neuen Vorsitzenden, der seinerseits jetzt als „Führer“ des Vereins den weiteren Vorstand bestimmen sollte. Dank seiner geschickten Amtsführung gelang es trotz aller Einflüsse von außen, den Turnbetrieb in gewohntem Rahmen aufrecht zu erhalten. Ihm zur Seite stand vor allem der s. Zt. beste Turner und Freund der Jugend Karl Heckel, der noch bis 1936 mit den unter seiner Leitung turnenden Damen- und Männerriegen an verschiedenen Gerätewettkämpfen teilnahm.

Doch dann häuften sich die Schwierigkeiten. Immer mehr Turner wurden zum Wehrdienst einberufen, bis mit dem Kriegsbeginn das Vereinsleben völlig zum Erliegen kam.

Nach dem zweiten Weltkrieg nahmen alte Turner die Wiederbegründung des Vereins vor. Der neugewählte Vorstand bestehend aus den Mitgliedern Ludwig Ebbighausen, Walter Broking, Ernst Schürmann, Hans Hartke, Hans Früh, Ludwig Foeth, Gustav Osing, Heinz Wernke, Georg Holetzko und Rudi Göddemeyer wurde zur Wiederaufrichtung des Turnbetriebs vor schwierige Aufgaben gestellt. Der Übungsraum (Königs Saal) und sämtliche Geräte waren bei den Kampfhandlungen um Menslage am 9. und 10. April 1945 zerstört worden.

Zunächst fanden sich hiesige und aus ihrer Heimat vertriebene junge Männer zusammen und gründeten eine Fußballmannschaft, während die weibliche Jugend ebenfalls im Mannschaftsspiel wie Handball und Faustball ihre sportliche Betätigung suchte.

Da mangels eines Platzes im Dorfe keine Möglichkeit bestand diese Sportarten zu betreiben, war es ein Glücksfall für unsere ehrgeizigen Fußball-, Handball- und Faustballspielerinnen und -spieler, in Renslage auf dem Gelände des ehemaligen RAD-Lagers eine ideale Sportanlage zu finden, die die Besitzerin Irmgard Bodemann dem Verein in großzügiger Weise zur Verfügung stellte. Schon bald brachten es alle Mannschaften zu beachtlichen Erfolgen. Die Fußballspieler spielten nach harten Aufstiegskämpfen

in der Bezirksklasse, die Damen-Handballmannschaft belegte einen guten Mittelplatz in der Tabelle der Kreisklasse und unsere Faustballspielerinnen maßen sich in den Jahren 1948 bis 1958 als kreisbeste Mannschaft auf großen Turnieren in Hannover, Delmenhorst, Braunschweig und Hildesheim mit so bedeutenden Vereinen wie TKH Hannover, Post Hamburg, MTV Braunschweig, OTB Oldenburg u. a. m.

Aber auch bei anderen Veranstaltungen auf Kreis- oder Bezirksebene war der Verein stets mit aktiven Abordnungen vertreten.

Am 27. August 1948 trug der TVM selbst leichtathletische Vereinsmeisterschaften aus, an denen die Kreisturnriege mit ihren gekonnten Darbietungen am Reck, Barren und Pferd beeindruckte. Man versprach sich hierdurch eine werbende Wirkung für das Geräteturnen. In einem Zeitungsbericht zu diesem heißt es u. a. „... es wäre zu begrüßen, wenn der turnerische Gedanke auch in Menslage eine Wiederbelebung erfahren würde...“.

Leider mußte jedoch das Turnen so lange ruhen, bis endlich im Jahre 1951 der erste Bauabschnitt der Volksschule fertiggestellt war. Dies bedeutete einen weiteren Fortschritt, obgleich nur unter ganz dürftigen Verhältnissen auf dem Schulboden geübt werden konnte. Dennoch turnten mit einer kaum zu überbietenden Begeisterung und später nie wieder erreichten Anzahl Männer und Knaben unter den Vorturnern Friedel Asmus und Ludwig Foeth.

Um die Förderung des Frauen- und Mädchenturnens machte Inge Frings sich in besonderem Maße verdient. Ihrem unermüdlichen Einsatz ist es zu danken, daß das Turnen dieser Abteilungen in seiner ganzen Vielfältigkeit zu neuer und voller Entfaltung kam.

Außer den Fußball- und Handballmannschaften, die auf dem Höhepunkt ihres Leistungsstandes den Spielbetrieb im Jahre 1952 einstellen mußten (seit der Zeit stand der Sportplatz in Renslage nicht mehr zur Verfügung), waren Männer-, Knaben-, Frauen- und Mädchenriegen, Faustballmannschaften der Männer und Frauen sowie die leichtathletischen Abteilungen

in allen Altersgruppen aktiv und fanden alljährlich Gelegenheit, auf den Turnfesten auswärtiger Vereine mitzumachen und um Sieg und Medaillen zu ringen. Stellvertretend für viele andere Veranstaltungen soll hier das Bezirksturnfest in Neuenhaus im Jahre 1954 genannt werden, an dem der Verein mit starken Wettkampfgruppen der Frauen und Männer vertreten war und das für alle Teilnehmer ein besonderes Erlebnis geblieben ist, gerade auch, weil am letzten Tage dieses Festes bei der Fußball-Weltmeisterschaft in der Schweiz die deutsche Mannschaft das Endspiel gegen Ungarn gewann und Deutschland damit Fußball-Weltmeister wurde.

Mit der Fertigstellung der Turnhalle im Jahre 1956 ging ein langersehnter Wunsch in Erfüllung. Alle Riegen konnten jetzt unter besten Voraussetzungen ihre Übungsstunden gestalten. Ebenso war es nunmehr möglich, Turnspiele wie Prellball, Volleyball und Tischtennis zu trainieren, und auch die ganz Kleinen in der Krabbelriege hatten einen geeigneten Übungsraum mit den erforderliche Geräten zur Verfügung.

Nach dem frühen Tod von Inge Frings stand ab 1964 die Frauenriege unter der Leitung von Marlene Küll.

Erst im Jahre 1963 wurde der Sportplatz angelegt. Jetzt endlich war der TVM in der Lage, eigene Turnfeste durchzuführen und überörtliche Wettkämpfe auszutragen. Die erste Großveranstaltung auf dem neuen Platz fand im Jahre 1965 statt, als der TVM das Kreisturnfest übernahm. Nahezu 600 Turnerinnen und Turner aus dem gesamten Kreisgebiet trafen sich im festlich geschmückten Dorf und wetteiferten auf dem gepflegten neuen Sportplatz.

Einen schmerzlichen Verlust erlitt der Verein 1969 durch den Tod seines hochverdienten Vorsitzenden Ludwig Ebbighausen. Über 3¹/₂ Jahrzehnte hatte er den TVM durch gute und schlechte Zeiten engagiert und souverän geleitet. Sein Nachfolger wurde Friedel Asmus. Mit Erfahrung und Tatkraft und beseelt von turnerischen Idealen führte er den Verein bis 1986. Für verdienstvolle Vereinsarbeit erhielt er 1980 die silberne Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes. Aus Altersgründen gab er 1986 seinen Vorsitz ab.

Während dieser Zeit ging einer der größten Wünsche von Friedel Asmus in Erfüllung. Die Fußballmannschaft wurde wieder ins Leben gerufen. Gestartet wurde sie mit einer Herrenmannschaft und einer Alt-Herren-Mannschaft zur Saison 1984/85.

Auf der Generalversammlung am 13. April 1986 wurde Hermann Burmester einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er versteht es, Tradition zu wahren, aber auch die Vereinsführung den Erfordernissen der sich schnell verändernden Zeit anzupassen. Die Interessen des Vereins vertreten mit ihm die Vorstandsmitglieder Bernd Ebell, Margret Hollermann, Ludwig Foeth, Walter Koplín und Annelie Schuschel.

Bereits zur Saison 1985/86 stieg die neu gegründete Fußballmannschaft in die 2. Kreisklasse auf. Es wurde eine 2. Herrenmannschaft gemeldet. Jetzt wurde auch mit der Jugendarbeit in der Fußballabteilung begonnen.

Im Jahre 1987 wurde das Kinderturnen unter der Leitung von Renate Burmester wieder begonnen. Jeweils mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr treffen sich die Kinder in der Turnhalle. 1986 wurde dann auch erstmals wieder ein Nikolausturnen durchgeführt, wobei sich die einzelnen Gruppen des TVM darstellten.

Im Jahr 1987 wurde ein eigener Sportplatz neben dem Schulsportplatz erstellt. Die 1. Herrenmannschaft stieg unter ihrem Trainer Wilfried Osing in die 1. Kreisklasse auf. Rudi Peglow schickte als Leiter der Jugendabteilung mehrere Jugendmannschaften, teilweise als Spielgemeinschaften mit dem FC Renslage und dem TV Groß Mimmelage, in den Punktspielbetrieb. 1988 war der TVM Ausrichter des Kreisjugendturnfestes, an dem fast 500 Kinder teilnahmen.

1989 wurde der vereinseigene Sportplatz in Eigenleistung mit einer Flutlichtanlage ausgestattet. Im März des gleichen Jahres wurde auf Betreiben des Vorsitzenden Hermann Burmester im TVM eine Tennisabteilung gegründet. Die Tennisanlage sollte im Gewerbegebiet Rüskenbrink erstellt werden. Mit dem Bau der Tennisplätze konnte Anfang 1991 begonnen wer-

den. Auch hier wurden sehr viele Arbeiten unter der Leitung von Jürgen Kruse und Hartmut Struckmann in Eigenleistung erledigt. Im September 1991 nahm die Tennisabteilung unter Georg Varding und Gert Kraft den Spielbetrieb auf. Direkt neben der Tennisanlage wurde 1990 mit dem Bau einer Mehrzweckhalle begonnen. Wieder wurden von den Mitgliedern des Turnvereins sehr viele Arbeiten in Eigenleistung erledigt. Die Mehrzweckhalle wurde im März 1993 fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Zum Vorstand des TVM gehören im Jubiläumsjahr:

Vorsitzender:	Hermann Burmester
Stellvertreterin:	Irma Stiegeler
Kassierer:	Wilfried Köneke
stellvertretender Kassierer:	Ludwig Foeth
Schriftführerin:	Margret Hollermann
Pressewartin:	Elke von Dohm
Gerätewart:	Walter Koplin

Die Abteilungsleiter:

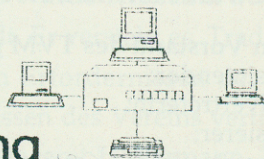
Kinderturnen von 6 - 10 Jahre:	Heike Kopmeyer
Mutter-Kind-Turnen:	Renate Burmester
Gymnastikgruppe Frauen:	Annegret Schieferdecker
Tischtennis:	Jörg Jobst
Tennis:	Manfred Schindler
Fußball:	Jürgen Kruse



Elke von Dohm, Jürgen Kruse, Annegret Schieferdecker, Margret Hollermann, Irma Stiegeler, Gert Kraft, Hermann Burmester, Renate Burmester, Wilfried Köneke, Ludwig Foeth, Walter Koplin, Heike Kopmeyer, Jörg Jobst, Manfred Schindler

Computer & **S**oftware**B**erg **G**mbH

Wohldstr. 37, 49610 Quakenbrück



Verkauf **Beratung**

Telefon: 05431 / 6213

Telefax: 05431 / 6826

Hotel und Gasthaus

Bodemann-Overbeck

Vereinslokal des MGV Menslage von 1840

- Saal für Familienfeste
- Clubräume für kleinere Gesellschaften und Tagungen
- Fremdenzimmer
- preisgünstige Speisen und Getränke

Hauptstr. 2 - 49637 Menslage - Tel. 05437/230+1400

Vor 45 Jahren hielten die Menslager den Atem an: Die Mädchen turnten in - Hosen

„Behost“ zeigten sie sich sogar in der Öffentlichkeit – Erinnerungen an vergangene Zeiten – Gedanken zum Gauturnfest in dem alten, schmucken Musterdorf – Der Festablauf im einzelnen



bt Menslage. Übermorgen beginnen in dem einstigen Musterdorf im Armland die Wettkämpfe aus Anlaß des Gauturnfestes des Kreises Bersenbrück. Da wird die Teilnehmer aus unserer Heimat interessieren, wie der Turnverein Menslage wurde, wie er ist, und was er sich erhofft. Ein alter Menslager und einstiger „Aktiver“ läßt die vergangenen Zeiten wieder aufleben und schildert die Ereignisse vor rund 45 Jahren. Damals wollten die Angehörigen des schöneren Geschlechts nicht tatenlos dastehen, wenn die Turner am Gerät ihr Können zeigten. Sie bildeten eine Damenriege und „vermännlichten“ ihr Äußeres. Kopfschüttelnd blickten die „Alten“ auf solche Wandlung und sprachen ablehnend von „niemodskn Kroam“. Doch lassen wir den einstigen Aktiven selbst plaudern.

Obwohl ein altes Mitglieds- und Beitragsbuch aus dem vorigen Jahrhundert vorliegt, kann von einem regulären Turnbetrieb zu damaliger Zeit in Menslage nicht die Rede sein. Der begann erst im eigentlichen Gründungsjahr 1920. Aus dem 1. Weltkrieg heimgekehrte Soldaten und

andere junge Männer faßten den Beschluß, einen Turnverein ins Leben zu rufen. Mit Begeisterung ging man ans Werk! Der Mitglieder waren von Anfang an viele, auch an Freunden des Turnwesens fehlte es nicht, die Mittel für die gute Sache zur Verfügung stellten. So entwickelte sich ein reger Turnbetrieb. An zwei Abenden in der Woche turnte man in Königs Saal.

Schon bald nach der Vereinsgründung schloß sich die weibliche Jugend - für die damalige Zeit „emanzipierte“ Wesen - zu einer Damenriege zusammen und dem Verein an. Sie turnten - wie die Männer - hauptsächlich an Geräten. Das Erstaunliche - und manchen Schockierende, da man in damaliger Zeit „so etwas“ nicht kannte - war die Tatsache, daß das schönere Geschlecht in Hosen turnte und sich in dieser „Aufmachung“ sogar in der Öffentlichkeit zeigte. Ja, ja, so hatten sich die Zeiten geändert! Der Krieg hatte diese „neuartigen Sitten“ mit sich gebracht. Es war entsetzlich oder aufregend, oder modern oder sogar - schön! Die Meinungen waren da sehr geteilt. Manche Turnerin von damals wird

sich auf unserem Bilde wiedererkennen. Heute sind aus den einst jungen hübschen Mädchen längst ehrwürdige Großmütter geworden. Sie werden schmunzeln, wenn sie diese Zeilen lesen...

So war denn in Menslage ein moderner Turnverein entstanden, ausgerüstet mit guten Turngeräten. 1921 richtete dieser Verein bereits ein Verbandsturnfest aus! Der Verband umfaßte in dieser Zeit den nördlichen Teil des Kreises Bersenbrück. In den besten Jahren des Menslager Vereinslebens turnten regelmäßig etwa 30 Turner, die Höchstzahl der Turnerinnen betrug 25 Aktive. Auf den Kreis- oder den größeren Bezirksturnfesten schnitten die Menslager Turnerinnen relativ immer am besten ab.

So ging es über Jahrzehnte weiter. Der Bestand der Riegen rekrutierte sich aus den angeschlossenen Knaben- und Mädchenabteilungen. Das Gauturnfest am kommenden Sonntag wird zeigen, ob der turnerische Geist bei der heutigen Menslager Jugend wieder so zu entflammen ist, wie er einst war.

Mobiliar-Feuerversicherung Menslage
die günstige Hausratversicherung

Kirchspiel Menslage

Hauptstraße 2 - 49637 Menslage

geringer Verwaltungsaufwand garantiert
langfristig günstige Prämien

Dorfkrug

Inhaberin: Renate Hummel

Gepflegte Speisen und Getränke

Hauptstraße 15 - 49637 Menslage

Telefon (0 54 37) 13 62

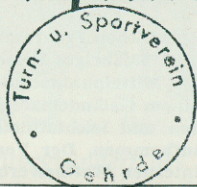
GS
Urkunde

Dem 3. Sieger

TuS Menslage 1.

**im Faustballturnier
am 12. September 1948 in Gehrde.
Turn- und Sportverein Gehrde**

H. Stamm
1. Vorsitzender



H. Hentsch
Sportwart



Den verdienten Mitgliedern des TV Menslage wurden vom Vorsitzenden Ludwig Ebbighausen goldene Ehrennadeln überreicht - von links: Ludwig Ebbighausen, Anni Köpf, Rudolf Budde, Heinrich Schlüter, Hermann Asmus.



Den vier noch lebenden Mitbegründern des TV Menslage wurde die goldene Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes überreicht von Links: Ernst Schürmann, Heinrich Overbeck, Hermann Bönker, Otto König.



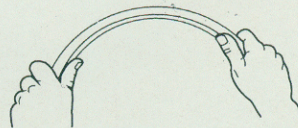
49610 Quakenbrück
Artlandstr. 69, ☎ 05431/6421

ARTLÄNDER

utovermietung

PIGGE
LEGLER
DUESMANN GbR

Artlandstraße 69
49610 Quakenbrück
Telefon:
(05431) 5686 & 6421



Abschleppservice

Tag und Nacht

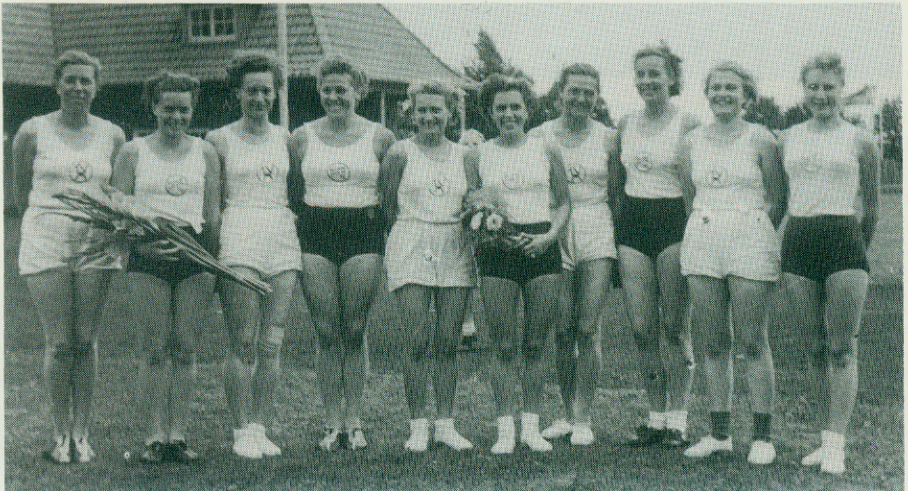
Duesmann Pigge Legler GbR

Artlandstr. 67 • 49610 Quakenbrück

☀ ☎ 05431 /7687 + 6421 • ☎ 0161/1505411



Untere Reihe von links: Anni Etzler, geb. Hafferkamp, Alwine Dieckmann, geb. Meyer,
 Antje Temme, Wilma Schillingmann, geb. Schulte.
 Obere Reihe von links: Marie Barklage, geb. Budde, Wilhelmine Rohde, geb. Weymann,
 Erna ? , geb. Ortgies, Wilma Niehaus, geb. Bentlage,
 Elly Vett, geb. Hafferkamp, Anna Söhnker, geb. Weymann, Emma Budde.



Niedersachsenmeisterschaft im Faustball 1956 in Delmenhorst
Menslage errang den 2. Platz
 In weißen Hosen von links:
 Carla Möllmann, Inge Frings, Marlene König, Grete Vöge, Marlies Hafferkamp

Gaststätte
FRIEDRICH MOLAN

49637 Hahlen
Tel. 0 54 37 / 6 79

*Im Ausschank: **Dortmunder Ritter-Bier***

*Blumen - Kränz - Brautstäuße
und sämtliche floristische Arbeiten*



Ihr Blumenhaus und Gärtnerei:

Hutzel

Inhaber B. Lüllmann

49637 Menslage

Telefon (0 54 37) 6 02

Stiftungsfest 1954 auf Königs Saal

Der Vorsitzende Ludwig Ebbighausen begrüßt die Gäste.

Die Turnriegen sind bereit zum Schauturnen



Wieruper Hof

Bioland® - Vollkornbäckerei

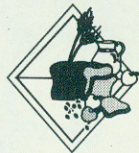
Vollkornbrot & Naturkost

- nur mit besten biologischen Zutaten
- ohne jegliche Zusätze.

**...auf dem
Wochenmarkt Quakenbrück!**

Ursprüngliche Herstellung
garantiert **natürlichen Geschmack!**

Gaby & Klemens Tkatschur-Schröder Bomesweg 7 · 49637 Menslage/Wierup · ☎ (05437) 14 89



LEHNWIESENSTADT

Artland-Töpferei



Wandschmuck

Töpferwaren - Kachelöfen

Sonderanfertigungen

Pflanzkübel - Vogeltränken

Artur Breukelgen

49637 Menslage-Herbergen

Telefon 0 54 37 / 611

Hoffnungsvolle Ergebnisse an beiden Tagen in Menslage Weit über 700 Meldungen zum Gauturnfest

Wird Menslage wieder ein Musterdorf? – Das Dorf hatte einen Festschmuck angelegt, wie er würdiger nicht hätte sein können – Zum erstenmal wirkten bei der Veranstaltung auch die Fußballer mit

al Menslage. Wer in der vergangenen Woche durch das einstige Musterdorf Menslage gefahren ist, mag festgestellt haben, daß Menslage wieder ein Musterdorf heranwächst. Die Einwohnerschaft war emsig bemüht, dem Dorf zum Gauturnfest und 45jährigen Bestehen des TV Menslage einen Festschmuck zu geben, und es ist ihr gelungen. Bei der Eröffnung des Gauturnfestes am Sonnabendnachmittag wehten in Menslage vor allen Häusern und am Sportplatz die Fahnen, und auch Birkenzweiger schmückten den Ort. Zusammen mit dem neuen Sportplatz und dem Menslager Schulzentrum war also die beste Kulisse gegeben. Und als sich dann auch das Wetter von der freundlichsten Seite zeigte, da war die Feststimmung vollkommen.

Ein solch wohlgelungenes Gauturnfest gab es nicht oft In goldenen Lettern verzeichnet ...

Die Menslager bewiesen ihre Zugehörigkeit zu den Turnern - Viele Besucher aus dem ganzen Kreisgebiet drängten sich hinter den Barrieren - Heino Campe dankte besonders herzlich für den Sportplatz

al Menslage. Der Regen, der in der Frühe des Sonntags zur Erde rauschte, hörte rechtzeitig vor Beginn des Haupttages des Gauturnfestes schlagartig auf, und die Sonne kam aus den Wolken hervor. Nach dem Gottesdienst begannen die Jugendturner und -turnerinnen sofort mit ihren Wettkämpfen. Leider war die Aschenbahn an beiden Tagen sehr schwer, so daß keine Bestleistungen erzielt wurden; hinzu kam der starke Gegenwind.

Im leichtathletischen Dreikampf der Jugendturnerinnen A siegte Gardy Bocklage vom TuS Bramsche mit 20,40 Punkten

vor Marianne Eick vom QTSV mit 19,25 Punkten. In der gleichen Disziplin siegte Heinz Loddecke (QTSV) mit 24,3 Punkten bei den Jungen. Auch die Junioren der Fußballer hatten die Möglichkeit, am Gauturnfest mitzuwirken. In diesem Wettbewerb siegte im Mannschaftskampf der FC Kalkriese mit 1105 Punkten. In der Einzelwertung behauptete sich Klever vom TuS Badbergen klar mit 214 Punkten, denn der Zweite hatte nur 193 Punkte.

Beim leichtathletischen Dreikampf der Jugendturner C siegte Lothar Dinkelmann vom SV Nortrup mit 26 Punkten. In der

entsprechenden Disziplin für die B-Jugend ging Horst Klingberg (QTSV) mit 25,2 Punkten als Sieger hervor. Alwine Gerdes vom TuS Berge war Siegerin im leichtathletischen Dreikampf der Jugendturnerinnen B. Im gemischten Vierkampf der Jugendturnerinnen C siegte Marianne Dödtmann vom TuS Bramsche. Den gemischten Sechskampf der A-Jugendturner entschied Jürgen Sextro vom TuS Bramsche für sich. Im gemischten Fünfkampf der B-Jugend siegte Manfred Schuster, ebenfalls vom TuS Bramsche.

Bei den Jugendturnerinnen Jahrgang 51/52 war Anneliese Olsener vom QTSV erfolgreich. Bei den Jungen siegte in diesem Wettkampf Wolfgang Lampe, ebenfalls vom QTSV. Margret Bekermann vom TuS Badbergen siegte im gemischten Fünfkampf der A-Jugend-Turnerinnen. In der gleichen Disziplin gewann bei der B-Jugend Elisabeth Renze vom SV Nortrup.

Reibungslos gingen die Wettkämpfe über die Bühne. Man stärkte sich bei einem Teller Erbsensuppe. Um 14,30 Uhr begann der Festmarsch durch das festlich geschmückte Dorf. Hierbei wirkten die Spiel-



Ausschnitt aus dem Festzug.

**Getränkegroßhandel
Bierverlag und Spirituosen**

Anton Ostendorf

**Zelt- u. Partybelieferung incl. Zubehör
mit Kühl- u. Verkaufswagen**



Krombacher Pils
mit Filterkaskaden gebraut

ROLINCK
PILSENER



**Herforder
Pils**
Premium-Export



**DORTMUNDER
KRONEN**

Auf der Hüle - 49624 Lönningen

Tel. 0 54 32 / 26 26

Menslager Sportplatz eingeweiht

1965

Alte Herren Menslage - VfL 2:6 – Das war der Auftakt zur Sportwoche aus Anlaß des Gauturnfestes



*Die beiden Altherrenmannschaften. Ganz in Weiß die Menslager.
Stehend: Rudi Göddemeyer, Walter Keck, Werner Gorny, Wilhelm Klute,
Friedel Asmus, Horst Böhmer, Heinz Thorwart.
Sitzend: Werner Halle, Hubert Schulz, Gerd Henschel.*

Heinrich Ransbrock

Aufzucht,
Ausbildungs- und Turnierstall

OT Bottorf • 49637 Menslage

Tel. (0 54 37) 751/390 • Fax (0 54 37) 15 26

Auto (01 61) 2 51 94 70

Vereinsturnfest (seit 1972)

*Laufen, Springen, Werfen, 5000 m Lauf „Rund um's Dorf“
und das Tauziehen und der Staffellauf der Ortsteile.*



HAURUCK! Beim Tauziehen in Menslage gingen starke Männer an den Start.

Stärksten Männer standen im Team aus Borg-Bottorf

TV Menslage richtete das Vereinsturnfest aus

Menslage. Bei strahlendem Sonnenschein konnte das Vereinsturnfest des TV Menslage über die Bühne gehen. An die 70 Aktive hatten sich auf dem Sportplatz eingefunden, um im friedlichen Wettstreit ihre Kräfte zu messen. Als besonders erfreulich nannte der stellvertretende Vereinsvorsitzende, Bernd Ebell, die Tatsache, daß im Vergleich zu den früheren Jahren die Resonanz in der Altersgruppe der über 18jährigen besser geworden sei.



DOPPELSIEG für das Team aus Borg-Bottorf: Bürgermeister See überreichte den Pokal der Gemeinde.

Ostereierfärbeprotokoll

ein Auszug aus dem Protokollbuch

TV-Meinslage Eier färben 17.4.76
Beginnen 20.15 Uhr

tätige Frauen: Marlene König Färb

Ann König Specker

Sini Hovmeyer 4

Jocys Borden Färb

Rita Notrop -

Annel Schinzel -

Marlene König -

l. Wälden aus Specker

M. Ann, Alfred Schinzel
als Koch!

Die Mischung der Farben ist nach
Vorschrift nicht gemacht i. Wälden
Schwierigkeiten, es riecht sehr nach
Benzol u. die Eier bekommen Blasen
in d. oberen der Farbe. Nach
mehrmaligen Versuchen gelangte
die Färbung. Um 20.45 u. die letzte
Blendpanser, selbst Specker wird

Wilfried

Oeverhaus

Heizung - Sanitär

Rüskenbrink 3 - 49637 Menslage

Tel. 0 54 37 / 92 00 - Fax 92 01

Heinz Klingberg

Bäckerei - Konditorei

**Das Fachgeschäft für
Brot- und Kuchenspezialitäten**

Merschland 17 - 49610 Quakenbrück

Telefon (0 54 31) 36 81

Telefax (0 54 31) 21 52

Nach langer Pause wieder Sportabzeichen beim TV Menslage



Von Marlene Kuell (links) betreut schafften
Doris Thole, Margret Hollermann, Hannelore Brinker „Silber“ und „Gold“.



- **Offsetdruck**
- **Reproduktionen**
- **Geschäfts- und
Familiendrucksachen**



Telefon 0 54 31 / **44 14** - Telefax 0 54 31 / **76 53**

Mit uns sind Sie gut verbunden!

St. Annenstraße 34 - 49610 Quakenbrück

Reinhold Eberhard

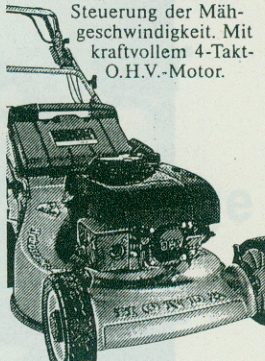
Motorgeräte

Nortruper Straße 10
49637 Menslage
Tel. 0 54 37 / 13 16

HONDA

**Mäht den Rasen
wie von selbst**

Hydrostatic-Rasenmäher
Stufenlose, absolut ruckfreie
Steuerung der Mäh-
geschwindigkeit. Mit
kraftvollem 4-Takt-
O.H.V.-Motor.



*von
Freunden
empfohlen*



Stark die Qualität

Stark das Angebot

Stark die Auswahl

Stark die Beratung

PLANUNG

STATIK

BAUBERATUNG

**Helmut
Plagge**

Dipl.-Bauing. BDB

Andorf, Am Kamp 6

49637 Menslage

Telefon 0 54 37 / 6 67

Speisegaststätte

»Alter Bahnhof«

Inhaber E. Veith

Gasträume für alle Veranstaltungen

»Getränkemarkt«

Quakenbrücker Straße 10

Hahlener Mannschaft war nicht zu schlagen

TV Menslage richtete das erste Familiensportfest aus

Menslage. Bei Sonnenschein richtete der TV Menslage das erste Familiensportfest für große und kleine Hobbysportler aus. Worten des Vereinsvorsitzenden Hermann Burteil, war man mit der Beteiligung an dem Sportfest sehr zufrieden. Den Höhepunkt bildete ein Staffellauf um den Gemeindepokal der Menslage.

Sp
sch
me
Pre
Spo
viele
sind.
Alter
bis h
IV un
ter)
pfl
Schon
-Abre

TV Menslage stellte drei S
Zufriedenstellende Beteiligung am Gaualtersturnen in N

Bezirksmeister und -beste im Faustball

- TV Nordhorn (männliche und weibliche Jugend)
- Osnabrücker Turnverein (III. und IV. Altersklasse)
- Tura Grönenberg Melle (I. Altersklasse)
- TuS Bramsche (II. Altersklasse)
- TV Menslage (Frauen)

1056

Ergebnisse der Gerätemeisterschaften 1958

B - Klasse

Turner

Einzelwettkampf: 1. Erich Gerke, TV Gr.-Mimmelage, 45,55 P.; 2. Klaus Hammer, QTSV, 44,80 P.; 3. Edgar Spahn, TV Menslage, 44,35 P.; 4. Arno Platau, SpVg Fürstenau, 44,25 P.; 5. Gerhard Traudmann, TV Gr.-Mimmelage, 44,05 P.; 6. Heiko Becker, 3,70 P.; 7. Wilhelm Theile, TV Menslage, 43,65 P.; 8. Hans-Hermann S., TV Gehrde, 43,20 P.; 9. Theodor Heke, „Quitt“ Anklam, 43,20 P.; 10. Hans-Joachim Bandle, 42,95 P.; 11. Jens-Kristen, beide QTSV, 42,60 P.; 12. Hermann Brockfeld, TuS Bramsche, 42,40 P.; 13. Hermann Erk, TV Menslage, 42,05 P.; 14. Heinrich Bergmann, „Quitt“ Anklam, 42,05 P.; 15. Heinz Müller, TV Menslage, 41,50 P.; 16. Manfred Ricken, QTSV, 41,40 P.; 17. Alfred Hermann, TV Menslage, 41,35 P.; 18. Hermann Mesch, TuS Badbergen, 41,30 P.; 19. Bruno Lukaszewski, „Quitt“ Anklam, 40,90 P.; 20. Werner Morthorst, TV Gr.-Mimmelage, 40,75 P.; 21. Heinz Brunneke, „Quitt“ Anklam, 40,70 P.; 22. Siegfried Geppert, TV Gehrde, 40,65 Punkte

Menslage siegte vor dem QTSV

Prellballer in Aktion

Osnabrück. Eine Partie, die zwar wenig Zuschauer, dafür aber um so mehr Aktivität anspricht, ist das Prellballspiel. Es gibt wenig Regeln und Disziplinen, in denen so viele Altersklassen vertreten sind, von den Männern der Klasse I (ab 18 Jahre) bis hin zu den Altersklassen V (50 Jahre und älter). Dieses Spiel gewinnt immer war der Osnabrücker Prellballer.

Menslage richtet 1990 „Artland-Turnfest“ aus

50 Jahre Menslager TV

Bescheidener Anfang - Jetzt vorbildliches Sportzentrum

Menslage. - Der Turnverein Menslage kann am Wochenende sein 50jähriges Bestehen feiern. Bei einem solchen Anlaß ist es üblich, einmal Rückschau zu halten. Von Hermann Asmus erhielten wir folgende geschichtliche Darstellung: Vor 50 Jahren, nach dem Ende des ersten Weltkrieges, ging man daran, in Menslage einen Turnverein zu gründen. Es

waren nur junge Männer, die diese Vereinsgründung vornahmen. Sie waren mit einem Schwung und einem Idealismus bei der Sache, der auch heute noch bestaunt werden muß. Ganz aus eigener Finanzkraft schafften sie sich Turngeräte an. Schon im Jahre 1921 war der Turnverein in der Lage, ein Verbandsfest abzuhalten.

Stöckel- Fenster

aus Holz, Kunststoff und Aluminium

Spitzenqualität
vom führenden
Markenhersteller

Ausstellung in
Vechtel/
Fürstenau und
in Osnabrück
täglich
geöffnet.



G. Stöckel GmbH
Fürstenauer Str. 3
49626 Vechtel/Fürstenau
Tel. 0 59 01/3 03-0

Montage und Beratung in Menslage

Günter Hagenkamp

Tischlermeister

Winkumer Str. 5 - 49637 Menslage - Tel. 0 54 37 / 770

Kleinste Sportler ganz groß in Form

Nikolausturnen des TV Menslage

Menslage. Das Nikolausturnen nahm der TV-Menslage zum Anlaß, den Besuchern zu zeigen, was die vier- bis 13jährigen jungen Sportler während der wöchentlichen Übungsstunden auf sportlichem Gebiet gelernt haben. So verging die Zeit, in der man dem Eintreffen des Nikolauses entgegenfieberte, wie im Fluge. Die Verantwortlichen des TV-Menslage hatten ein buntes Programm zusammengestellt.

Den Anfang machte die Tischtennisabteilung, die den Besuchern anschaulich demonstrierte, wie ein Ballwechsel auszusehen hat. Dieser eindrucksvollen Darbietung schloß sich ein Fußballspiel der Minikicker und der E-Jugend des TV-Menslage an. Auch im Bereich Bodenturnen gab es beachtliche Leistungen zu bewundern. Den meisten Spaß machte den Kindern jedoch das Trampolin-Springen. Hier konnte man sich nach Herzenslust austoben, und mit Beifall wurde nicht gezeigt, gab es einen besonders gewagten und gelungenen Sprung zu sehen.

Nach Beendigung der Turnvorführungen formierten sich die Kinder zu einem Lampionreigen, um den Nikolaus mit Weihnachtsliedern zu empfangen. Doch bevor dieser mit der Verteilung der mit allerlei leckeren Sa-

chen gefüllten Tüten begann, ermahnte er mit dröhnender Stimme und erhobener Rute diejenigen Kinder, die ihm im Verlauf des Jahres durch allerlei Streiche besonders aufgefallen waren. Richtig zornig wurde er jedoch, als er sah, auf wie wenig Interesse dieses Nikolausturnen in der Menslager Bevölkerung, besonders im Turnverein, gestoßen war. Er sagte sehr deutlich, daß der Zusammenhalt und die Gemeinschaft wichtige Bestandteile eines Vereins seien, und daß es die mo-

ralische Pflicht eines jeden Mitgliedes sei, an den vereinsinternen Veranstaltungen auch als Zuschauer teilzunehmen.

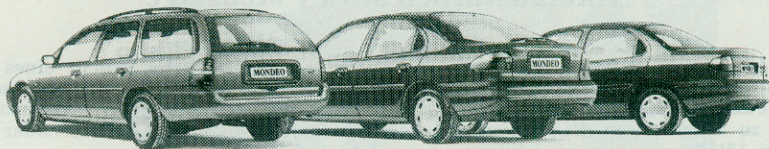
Bleibt den Verantwortlichen zu wünschen, daß die Worte des Nikolauses nicht ungehört verhallen, und sich die Zuschauerränge beim nächsten Nikolausturnen mit mehr Leben füllen. (vd)



VOLLER EHRGEIZ waren die Minikicker des TV Menslage während des Nikolausturnens bei der Sache. Fotos: von Dom



Ford. Die tun was.



Ford Mondeo: 3 Varianten – 1 Preis-Angebot!

Nehmen Sie uns beim Wort! Ob Turnier, Fließheck oder Stufenheck –
Sie zahlen immer den gleichen Preis!

Z. B. für Mondeo CLX mit 1,6l 16V ZETEC-E-Motor, 65 kW (88 PS):

32.120,- DM

Preussag Anlagenbau GmbH

WINTER ROHRBAU

Hindenburgstr. 4 - 49610 Quakenbrück

Telefon 0 54 31 / 14 - 238

Viel Beifall für Menslager Turner

Schauturnen in der Sporthalle

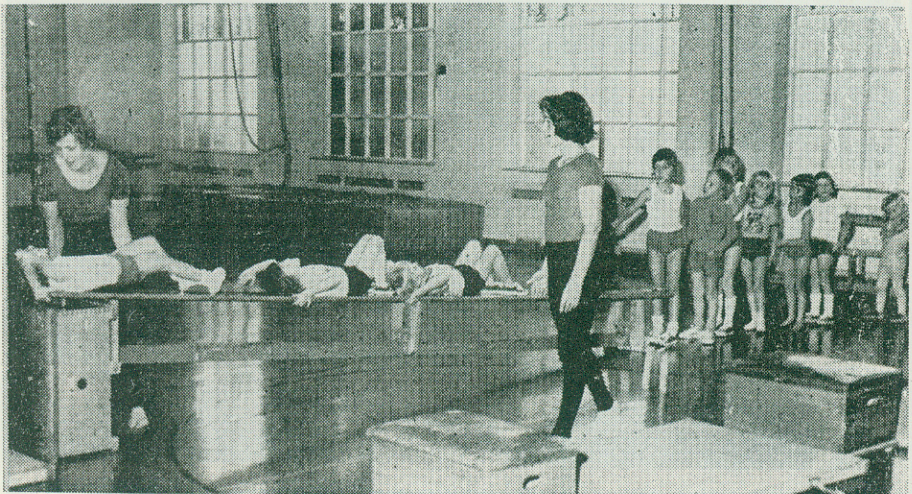
Menslage. 300 der etwa 800 Einwohner der Gemeinde Menslage gehören dem Turnverein als Mitglieder an. Rein statistisch darf man behaupten, Menslage ist eine sportliche Gemeinde. Über ein Drittel der Menslager halten sich durch sportliche Betätigung in der Freizeit im Sportverein fit.

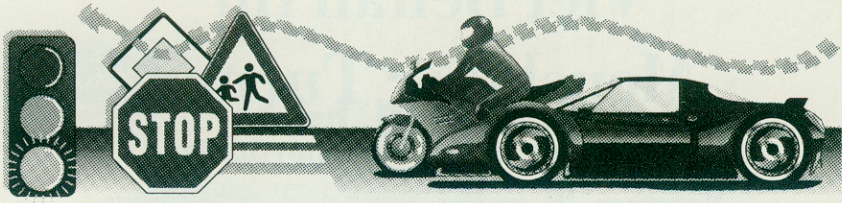
Mit Genugtuung stellte Friedel Asmus, der Vereinsvorsitzende, während des Schauturnens fest, daß alle Übungsleiter unentgeltlich tätig sind, und das ist keine Selbstverständlichkeit. Mit dem Schauturnen tritt die Menslager „Turnerfamilie“ einmal im Jahr an die Öffentlichkeit, um einen Quer-

schnitt durch die praktizierte Turnarbeit zu demonstrieren.

Alle Altersklassen, angefangen vom Dreijährigen bis zum aktiven Mittsechziger, wirkten in diesem Jahr mit. Man sah die Krabbelriege, daneben sechs- bis zehnjährige Mädchen und Jungen am Barren, Boden, Kasten und Bock, die C-Jugend, die zwölf- bis 14jährigen Mädchen am Kasten, Boden und Barren sowie die Hausfrauenriege, die mit gymnastischen und turnerischen Darbietungen vertreten war. Das Programm wurde mit Tennis und einem Basketballspiel beendet. Die Zuschauer quittierten die Aktionen der Turner und Turnerinnen mit viel Beifall.

(wth)





Fahrschule Pohl · Am Schützenplatz 5 · 49626 Bippen · Tel.: 05435/2733

FAHRSCHULE *Pohl*

BIPPEN - BERGE - MENSLAGE

Wir bieten eine systematische, individuelle Ausbildung mit pädagogischen Pfiff und viel Geduld in den Klassen 3, 1 a, 1 b, 5 und Mofa.

Ihre Fahrlehrer:

Heike Risch und Eckehard Pohl jun.

Buntes Bild in der Menslager Turnhalle

Nikolausturnen begeisterte jung und alt

Menslage. Nach langjähriger Pause veranstaltete der TV Menslage wieder ein Nikolausturnen. Der 1. Vorsitzende, Hermann Burmester, konnte zahlreiche Besucher in der Turnhalle begrüßen.

Nach einleitenden Worten zeigten zwei Mitglieder der Tischtennisabteilung ein spannendes Match. Danach wartete die E-Jugend, unter der Leitung von Ulli Laßhofer, mit einem Fußballtrainingsprogramm auf.

Unter musikalischen Klängen führte die Frauengruppe einen Tanz vor, der von Mar-

lene Küll eingeübt worden war. Mit gezielten Schlägen über die Schnur zeigten die Prellballer ihr Können. Dann kamen endlich die Jüngsten auf ihre Kosten. 21 Kinder erfreuten mit Bodenturnen und Minitrampolin die Zuschauer. Diese Gruppe wird seit kurzer Zeit von Renate Burmester und Karin Hartke geleitet.

Zum Abschluß kam der lang erwartete Nikolaus. Nach einigen ermahnenden Worten teilte er Tüten mit allerlei leckeren Sachen aus. Der Nachmittag endete für die Erwachsenen mit einem kleinen Umtrunk.



MIT FEUEREIFER waren auch die Jüngsten bei der Sache.

Artland

Apotheke

Inh.: G. Lax

Hauptstraße 27

49637 Menslage

Telefon (0 54 37) 12 34

Telefax (0 54 37) 15 94



& preiswerter

Silber- und Goldschmuck

sowie **Fotoartikel**



Aufgestiegen in die 2. Kreisklasse ist die Fußballmannschaft des TV Menslage nach einem klaren Sieg zum Staffelleister. Das Entscheidungsspiel fand gegen den TV Groß Mimmelage statt und wurde vom TV Menslage mit 5:0 gewonnen. Die Staffelleisterschaft gelang mit sechs Punkten Vorsprung. Als Mannschaftstrainer fungiert Wilfried Osing aus Damme. In diesen Tagen überbrachte Staffelleiter Georg Barton, Neuenkirchen, die Glückwünsche zum Aufstieg und einen Spielball in Vertretung des Niedersächsischen Fußballverbandes, Kreis Osnabrück-Land. UnserFoto zeigt die erfolgreich in die 2. Kreisklasse Osnabrück-Nord aufgestiegene Fußballmannschaft des TV Menslage.

Foto: D. Gebauer

TV Menslage in toller Form

TV Menslage ist wohl die Elf mit Zukunft. Sicher mit 0:5 wurde die Reserve des VfR Quakenbrück am Deich auseinandergenommen. F. Hentschel (3), Wellinghorst und Grönloh schossen den klaren Sieg heraus. Auch TuS Badbergen II kassierte mit 1:2 als Gast von Sportfreunde Vechtel II eine Niederlage, die nicht im Programm des TuS

stand. Attenbrunner (2) markierte die Treffer der Platzherren. Roßmann war für den TuS Badbergen erfolgreich. TV Groß Mimmelage II kam gegen SV Gehrde II durch Tore von Dühne und Göwert zu einem verdienten 2:1-Sieg, der eigentlich höher ausfallen mußte. TuS Bersenbrück III landete durch Tore von Reitz, Lampe und Rolvers einen 3:0-Heimsieg über FC Renslage II. TuS Berge II dominierte durch Tore von J. Richter, G. Jans, H. Knapke und Hartmann 4:0 über SV Hollenstedt II.

3. kreisklasse

TV Menslage auf Erfolgskurs

TV Menslage I ließ SV Nortrup III nicht die Spur einer Chance und siegte überlegen mit 4:2. W. Klemm, M. Hentschel, Wellinghorst und Eberhard schossen den klaren Sieg der Platzherren heraus. Die Reserve mußte in einem Spiel ohne Wertung gegen VfR Quakenbrück II Lehrgeld bezahlen und unterlag 0:5.

3. kreisklasse

Ortsduell vor 200 Zuschauern

Im Ortsduell zwischen Neuling TV Menslage und der Reserve des FC Renslage dominierte der Neuling klar mit 4:1. Über 200 Zuschauer (da war wohl ganz Menslage auf den Beinen) sahen ihre Elf klar überlegen, so daß in diesem fairen Spiel der Sieg noch höher ausfallen konnte. F. Hentschel (3) und Peglow schossen den Sieg der Platzherren heraus. Der gute Torwart Kamper im Renslager Tor verhinderte eine höhere Niederlage.

*Fleischerei +
A & O Lebensmittelmarkt*

Karl-Heinz Oeverhaus

Menslage

Quakenbrücker Straße 8

Tel. Fleischerei 0 54 37 / 525

Tel. A & O Markt 0 54 37 / 720



Abschluß-Tabelle der C-Jugend Kreisklasse 1 - Spieljahr 1988/89

1. SG Hesepe Sögel / Epe Malgarten	12	10	2	0	86 : 9	22 : 2
2. SF Lechtingen	12	6	3	3	42 : 20	15 : 9
3. FC Renslage	12	6	3	3	38 : 25	15 : 9
4. SV Kettenkamp	12	5	4	3	47 : 23	14 : 10
5. SC Bippen	12	5	0	7	36 : 51	10 : 14
6. SV Fortuna Eggermühlen	12	0	0	7	43 : 21	8 : 16
7. SG Groß Mimmelage / Menslage	12	0	0	12	1 : 144	0 : 24

Abschluß-Tabelle - Mini-Kicker Staffel 1 - Spieljahr 1988/89

1. SG Fürstenau I	12	12	0	0	115 : 9	24 : 0
2. BV Quakenbrück I	12	10	0	2	73 : 18	20 : 4
3. SG Menslage/Mimmelage	12	7	1	4	49 : 39	15 : 9
4. SV Nortrup	12	6	0	6	48 : 48	12 : 12
5. TuS Badbergen	12	2	1	9	32 : 81	5 : 19
6. Fortuna Eggermühlen	12	2	0	10	22 : 81	4 : 20
7. TuS Berge	12	2	0	10	22 : 85	4 : 20
BV Quakenbrück II ohne Wertung	7	1	0	6	21 : 40	2 : 12



Krogmann

Hasestraße 7 — 49637 Menslage

SPARSAME Artikel

Gute Qualität



**Qualitätsfleisch aus
kontrollierter Aufzucht**



Quakenbrück und Fürstenau

Pokalwoche in Menslage

Für Alte Herren und 1. Mannschaften

Menslage. In der Woche vom 29. Juni bis 4. Juli veranstaltet der TV Menslage ein Alte-Herren-Fußballturnier. An dem Turnier nehmen insgesamt sieben Mannschaften teil.

Das Pokalturnier wird auf dem Sportplatz in Menslage ausgetragen. In der Vorrunde spielen der SC Winkum gegen den Pokalverteidiger SV Grafeld am Montag um 19.45 Uhr. Der SV Kettenkamp erhielt ein Freilos. Am Dienstag wird das Spiel TuS Berge gegen BV Essen um 18.30 Uhr angepfiffen. Um 19.45 Uhr spielen dann der SV Hemmelte gegen den TV Menslage. Die beiden

Spiele der Zwischenrunde finden am Donnerstag um 18.30 Uhr und um 19.45 Uhr statt. Am Samstag sind dann die Spiele um Platz drei und vier (16 Uhr) und das Endspiel (17 Uhr) angesetzt.

Am Sonntag, 5. Juli, veranstaltete die 1. Herrenmannschaft des TV Menslage ein Fußballturnier auf dem Sportplatz in Menslage. Das Turnier beginnt um 13 Uhr. In der Gruppe A spielen: TuS Badbergen, FC Renslage und der VfR Quakenbrück. In der Gruppe B treten an: TV Groß Mimmelage, SC Winkum und der TV Menslage. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Fritz Leibecke

ELEKTROTECHNIK

Inh. P. Haferkamp

- Licht- und Kraftanlagen
- Sanitärverkauf
- Freileitungsbau
- Elektrische Geräte

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 7 · 49637 Menslage · Telefon (0 54 37) 7 06

WERNER UPHAUS - MENSLAGE

Malereibetrieb — Farbenfachgeschäft





Zum Fußballer des Jahres wählte der TV Menslage Thomas Stracke.

Unser Bild zeigt den mit einem Pokal ausgezeichneten Spieler der E-Jugend im Kreise seiner Mitakteure aus der E-Jugend und den Minkickern. Ihm gratulierten der Vorsitzende des TV Menslage, Hermann Burmester und Jugendleiter Rudi Peglow (links) sowie stellvertretender Jugendleiter Rolf Gorny und Spartenleiter Jürgen Bastet (rechts). Obere Reihe: ?, Stefan Keck, Lars Knipper, Martin Nowak, Jan-Willem Förster, Oliver Kraft - untere Reihe: ?, Torsten Kruse, Thomas Stracke, Dirk Fiedler, Stefan Holzke, Björn Emken



2. Herren-Mannschaft 1989: Ludger Quendt, Carsten Bielenberg, Jürgen Hollermann, Hartmut Nichting, Karl-Friedrich Fiedler, Klaus Herding, Ralf Mielenz, Ludger Wendte, Rolf Gorny, Uwe Bielenberg, Klaus Grönloh

Favoriten trumpten auf

Dritter Spieltag der E-Jugend,
Staffel 1

Badbergen. In der Vor-runde des Hallenkreispokals für E I- und E II-Jugendliche haben sich die bereits vor diesem Spieltag führenden Mannschaften noch deutlicher von ihren Verfolgern absetzen können. In den Tabellen besteht nun eine „Zweiklassengesellschaft“.

E I: 1. SG Badbergen/Gehrde 14:0, 2. TV Menslage 10:4, 3. BV Quakenbrück 10:4, 4. SV Nortrup 4:10, 5. TuS Berge 3:11, 6. SV Grafeld 1:13.

E II: 1. SG Badbergen/Gehrde 14:2, 2. TuS Berge 12:2, 3. TuS Bersenbrück 12:4, 4. SV Quitt Ankum 4:10, 5. SV Alfhausen 2:14, 6. Bippener SC 1:15. Da für die Platzierung ausschließlich das Punktverhältnis zählt, sind die Tore nicht angegeben.

Die aktuellen Tabellenstände kamen so zustande: Zunächst setzte sich bei der E I TV Menslage gegen SV Grafeld 2:0 und gegen SV Nortrup 3:1

durch. BV Quakenbrück und SG Badbergen/Gehrde siegten gegen TuS Berge jeweils problemlos 3:0. Gegen SV Nortrup taten sich die Quakenbrücker erheblich schwerer und gewannen etwas glücklich 2:1. Doch dann kam es „knüppeldick“ für die BVer. In einem wahren Sturmlauf wurden sie von dem Lokalrivalen TuS Badbergen/SV Gehrde geradezu deklassiert. In den ersten sieben Minuten gelangen den Artländern fünf blitzsaubere Tore, so daß dem BVQ ein Debakel drohte. Doch für die Moral der Quakenbrücker Spieler spricht, daß sie sich nicht aufgaben, sondern die Niederlage durch Kampf in Grenzen hielten: 6:0 der Endstand. Das Duell der „Kellerkinder“ TuS Berge gegen SV Grafeld endete 2:1.



E-Jugend

Jens Dühne, Kai Brinkmann, Frank Mecklenburg, Dirk Fiedler, Thorsten Kruse, Alexander Lichtner, Henning Lübke, Thomas Pooch, Jonas Schröder

Sommer 1989

Erwin Risch stiftet 2. Satz Trikots



F-Jugend

*Thomas Pooch, Dirk Fiedler, Jörg Burmester, Stefan Lübke, Thomas Klemm,
Joachim Kottwitz, Bastian Freese, Axel Diekmann, Jonas Schröder, Christian Meyer
Betreuer: Jürgen Kruse (links), Karl-Friedrich Fiedler (rechts)*

Gerd Dammermann

Malermeister

Malerarbeiten • Verglasungen
PVC- und Teppichboden

49637 Menslage - Telefon 0 54 37 / 799

Wir fertigen:

- **Einlagen** nach Maß und Gipsabdruck
- **Fußbettungen** für Sportler
- **Orthopädische Maßschuhe**
Hausschuhe, Badeschuhe, Turnschuhe
- **Lähmungsorthesen**
- **Schuhzurichtungen**
an Konfektionsschuhen
- **Verkürzungsausgleiche,**
Abrollhilfen

Lieferant aller Krankenkassen und Behörden



ORTHOPÄDIE
Strobeck

49637 Menslage, Telefon 0 54 37/729

Med. Fußpflege (Anmeldung erbeten)

Mittwochs Sprechzeiten

in Fürstenu: Schuhhaus Hacker, 10.30 Uhr

in Ankum: Schuhhaus von Hagel, 12.00 Uhr



Mit der Fertigstellung der Grundmauern (unser Bild) wurde nun auch der Grundstein für das „Clubhaus“ im zukünftigen „Freizeitzentrum“ am Klärwerk Menslage gelegt. Vorwiegend in Eigenarbeit, mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde, der an diesem Bauprojekt beteiligten Schützenvereine Menslage und Herbergen und dem TV-Menslage werden neben dem Clubhaus mit integriertem Schießstand ein Tennisplatz und ein Festplatz geschaffen. Beim letzten Arbeitseinsatz, an dem sich rund 40 freiwillige Helfer beteiligten, wurde nun der Grundstock für das Clubhaus gelegt. Bürgermeister Dieter See, der sich vom Fortgang der Arbeiten überzeugte, versorgte die „Arbeitsbienen“ mit der nötigen „Nahrung“, und lobte die rege Beteiligung sowie den Umstand, daß trotz zahlreicher „Unkenrufe“ aus der Bevölkerung nun ein Werk in Entstehung sei, das die Lebensqualität innerhalb der Gemeinde Menslage erheblich aufwertet.

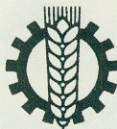
Foto: von Dom

Ernsteinsatz

Richtig

Koordinieren

**Landtechnisches
Lohnunternehmen**



Seit 1937

Thomas Erk

Löninger Straße 2
49637 Menslage - Herbergen
Telefon 0 54 37 - 5 59
Auto - Telefon 06 61 - 1 50 82 04

Georg Springer

SB-Tankstelle

An- und Verkauf von Unfall- und Gebrauchtwagen

Quakenbrücker Straße 25 - 49637 Menslage
Telefon 0 54 37 / 15 02 - Privat 0 54 36 / 619

Wimbledon-Sieger bald auch aus Menslage?

Zwei neue Tennisplätze bedeuten Steigerung des Wohnwerts

Menslage. Mit der Fertigstellung von zwei Tennisplätzen und deren offizieller Eröffnung ist der Wohnwert der Gemeinde Menslage so wie das sportliche Angebot des TV Menslage erheblich gestiegen. Der Vorsitzende des TV Menslage, Hermann Burmester, betonte bei dieser Gelegenheit, daß man mit der Fertigstellung der Tennisplätze und der Gründung eines Tennisvereins dem großen Interesse und der starken Nachfrage für diese Sportart aus der Bevölkerung nun Rechnung getragen habe.

Die Idee, eine Tennisanlage in Menslage zu bauen, wurde im Jahre 1989 „geboren“, und sie traf bei Ratsherren und Verwaltung der Gemeinde Menslage auf „offene Ohren“. Ein Grundstück stellte die Gemeinde im Gebiet „Rüschkenbrink“ zur Verfügung. Damit war relativ schnell die schwierigste Hürde genommen. Die nun folgenden umfangreichen Arbeiten wurden vornehmlich von Mitgliedern des TV Menslage sowie zahlreichen freiwilligen Helfern in Eigenleistung erbracht. So wurde der gesamte Unterbau der Tennisanlage in rund 500 Arbeitsstun-

den fertiggestellt. Der neu gegründete Tennisverein bildet jetzt die sechste Sparte im breiten Sportangebot des TV Menslage. Als Spartenleiter für die Abteilung Tennis fungieren Georg Varding und Gerd Kraft.

Anläßlich der offiziellen Eröffnung konnte Hermann Burmester neben den Mitgliedern des Tennisvereins, Einwohnern des Kirchspiels besonders Menslages Bürgermeister Dieter See, Ratsherren, Mitglieder der Gemeindeverwaltung, Vertreter der hiesigen Banken, Geschäftswelt, Vereine und Verbände begrüßen. Natürlich waren die Gäste nicht mit leeren Händen gekommen. Manch stattlicher Scheck ging in den Besitz des TV Menslage über und hilft so mit, die doch erheblichen Kosten, die bei der Fertigstellung der Tennisplätze entstanden sind, zu mindern.

Bürgermeister Dieter See wies in seiner Gratulation darauf hin, daß durch dieses neue Sportangebot die Wohnqualität in Menslage weiter gestiegen sei, denn zu schönem Wohnen gehöre auch die sportliche Betätigung. Besonders betonte er, daß es der Gemeinde Menslage möglich gewesen sei, obwohl Bedarfszuweisungsgemeinde, den TV Menslage mit einem geeigneten Grundstück maßgeblich zu unterstützen. Und das Ergebnis, so der Bürgermeister, könne sich sehen lassen. Nicht vergessen dürfe man in diesem Zusammenhang auch die Menslager Geschäftswelt, die durch ihre Unterstützung ebenfalls maßgeblich zum erfolgreichen Abschluß dieses Projektes beigetragen habe. Den Wunsch sicherlich aller Anwesenden brachte das Vorstandsmitglied der Raiffeisen-Volksbank Menslage-Berge, Heinz Enge-

brecht, auf „den Punkt“, indem er die Hoffnung aussprach, daß vielleicht in naher Zukunft auch einmal aus Menslage ein „Wimbledon-Sieger“ kommen werde.

In seinem Schlußwort dankte der Vorsitzende des TV Menslage allen, die im Laufe der Entstehung dieser Anlage einen nicht unerheblichen Teil ihrer Freizeit für dieses Projekt geopfert haben, sowie besonders dem Vorsitzenden des Jugend- und Sportausschusses, Jürgen Kruse, der durch sein Engagement maßgeblich am Gelingen und der Fertigstellung der Tennisanlage beteiligt war.

Weiterhin wies der Vorsitzende auf die positive Mitgliederentwicklung hin, zählte der Tennisverein bei seiner Gründung 25 Mitglieder, waren es am Tage der Eröffnung bereits 50 Mitglieder. „Eine stolze Entwicklung“, so der Vorsitzende.

Nach Beendigung der Eröffnungsfierlichkeiten bewies Bürgermeister Dieter See, daß er auch auf der sportlichen Ebene „seinen Mann“ steht. Er tauschte zusammen mit dem Vorsitzenden des TV Menslage die ersten Ballwechsel auf der neuen Tennisanlage aus. In „Boris Becker Manier“ gab er keinen Ball verloren und brachte in gekonnten Manövern die Filzkugel immer wieder übers Netz zurück. Doch sein Gegenspieler stand dem Bürgermeister in bezug auf das Tennis spielen in nichts nach, so daß man sich nach Ende der vereinbarten Spielzeit verdientermaßen mit einem Remis trennte. Nachdem die Tennisanlage nunmehr eingeweiht war, standen die Tennisplätze für erste Spiele den Mitgliedern zur Verfügung. (vgt)



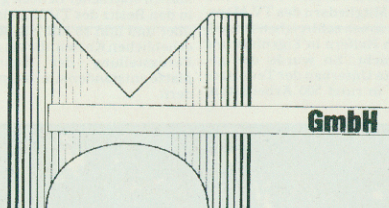
ÜBER DIE REALISIERUNG der Tennisanlage in Menslage freuten sich Vertreter von Vereinen und Verbänden sowie der Banken mit dem Menslager Bürgermeister Dieter See (3. von links) und dem Vorsitzenden des TV Menslage, Hermann Burmester (4. von links). Rechts außen der Vorsitzende des Jugend- und Sportausschusses, Jürgen Kruse, der sich sehr für die neue Anlage engagierte.

Foto: Linda von Dorn

Die besten Ideen in Holz - Planung und Ausführung aller Art

*Ihr Partner für: Zimmereiarbeiten
Fachwerkbau
Blockhausbau
Holzklappbrücken
Windmühlenbau*

**Holz + Montage
Ferber
- Zimmerei -**



*Nortruper Str. 17, 49637 Menslage, OT Kl. Mimmelage
Telefon 0 54 36 / 88 51 - Telefax 0 54 36 / 88 71*

Unser Ing.- und Planungsbüro berät Sie gern!



Dank der Initiative des Vorsitzenden des TV Menslage, Hermann Burmester, wurden die Außenanlagen bei den Tennisplätzen und dem Clubhaus mit stattlichen heimischen Bäumen wie Eichen, Linden und Ahorn weiter verschönt, die von Bürgern des Kirchspiels gestiftet wurden. Als Stifter traten auf Günter Lax, Dieter See, Herbert Hollermann, Klaus Husmann, Werner Thole, Werner Hinz, Dieter Peglow, Hermann Stiegler, Hermann Burmester mit je einem Baum und die Gemeinde Mefslage mit zwei Bäumen. In einer gemeinsamen Aktion aller Spender wurden die stattlichen Bäume jetzt an ihren endgültigen Standorten rund um den zukünftigen Festplatz eingepflanzt. Jeder der oben genannten Stifter übernahm eine Art „Patenschaft“ für „seinen“ Baum und erklärte sich bereit, regelmäßig für dessen Wohlergehen zu sorgen. Ein besonderer Dank des TV-Vorsitzenden galt Rolf König, der den Transport der Bäume organisierte und auch ausführte. Unser Bild zeigt den Vorsitzenden des TV Menslage, Hermann Burmester, beim Pflanzen „seines“ Baumes, beobachtet von den fachkundigen Augen der übrigen Stifter, die nicht mit weisen Ratschlägen geizten, was zum Wohle des Baumes alles getan werden kann.

Foto: von Dom



DIE ENTWICKLUNG des TV Menslage hängt nicht nur von den Aktivitäten des Vorstands (unser Bild), sondern vom Engagement aller Vereinsmitglieder ab. Foto: Benken

Veraltete Turnhalle senkt die Attraktivität des TVM

Mitgliedsbeiträge mußten leicht angehoben werden

Menslage (be)
Die Mitglieder des TV Menslage müssen demnächst sechs DM mehr im Jahr zahlen. Die Generalversammlung beschloß, den Mitgliedsbeitrag auf 2 DM pro Monat zu erhöhen.

Im Vergleich zu anderen Vereinen läge der TV Menslage hier noch weit zurück, erklärte der Vorstand. Für Familien ergibt sich jetzt für die zweite Person ein Beitrag von 18 DM im Jahr, ebenso für die dritte. Das vierte Familienmitglied braucht keinen Beitrag zu entrichten. Senioren über 65 Jahre zahlen die Hälfte des normalen Beitrags, also 12 DM pro Jahr.

Eine Bilanz der einzelnen Vereinssparten zogen die Spartenleiter. Jürgen Kruse konnte von der Fußballabteilung wenig Erfreuliches berichten: Die Herrenmannschaft hat sich mangels Spieler aufgelöst, ein Teil sei nach Winkum und Löningen abgewandert. Auch für den Spielernachwuchs sehe es nicht gut aus, die Jugendmannschaften hätten nur zwei Betreuer, die dadurch stark belastet seien. Dringend gesucht würden neue Betreuer, bislang jedoch ohne Erfolg.

Annegret Schieferdecker berichtete von vielen Aktivitäten der Frauenabteilung. Aus

Menslage selbst kämen zu wenig Frauen. Auch der Tennisverein beteilige sich zu wenig an der Vereinsarbeit. Jüngere Frauen zwischen 15 und 20 Jahren müßten noch stärker angesprochen werden. In der Tennisabteilung „rührt sich nichts bei den Erwachsenen“, erklärte Manfred Schindler. Besser sehe es bei den Kindern aus, das Kindertraining sei stets gut besucht gewesen.

Die „Mutter-Kind-Gruppe“ laufe sehr gut, konnte Renate Burmester feststellen. Die Zahl der Kinder sei stark angestiegen, und rund 20 Kinder würden mitmachen. Auch würden sich die Eltern aktiv beteiligen. Für den Sommer sind Nachmittagsgruppen geplant. Auch Wanderungen sollen unternommen werden. Bei der Tischtennisabteilung konnte Jörg Jobst eine starke Nachfrage vermerken, freitags spielen durchschnittlich über zehn Spieler mit.

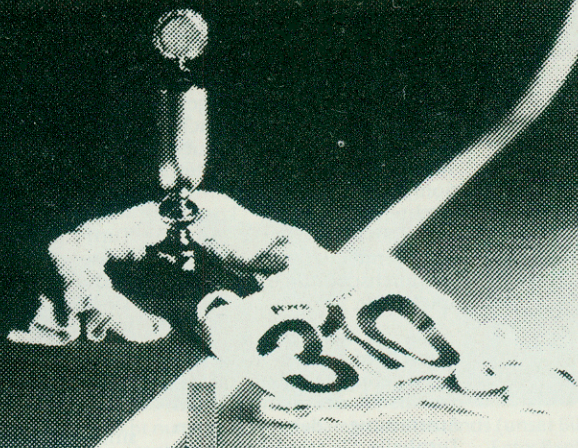
Der 1. Vorsitzende, Hermann Burmester, sieht die teilweise geringe Attraktivität des Vereins in der mangelhaften Ausstattung der veralteten Turnhalle. Sie sei viel zu klein, und Geräte, die nur mühsam verstaut und transportiert werden könnten, behinderten den Spielbetrieb. So könne der Sport keinen Spaß machen.

Auch für die Zuschauer sei die Turnhalle äußerst unbequem. So fehle zum Beispiel eine Zuschauerempore.

Eine Neuwahl ergab folgende Zusammensetzung des Vorstandes: 1. Vorsitzender Hermann Burmester, 2. Vorsitzende Irma Stiegler, Kassenswart Wilfried Köneke, Schriftwart Margret Hollermann, Turn- und Sportwart Jürgen Kruse.

Die nächsten Termine des TV Menslage sind am 4. April um 10.30 Uhr das „Ostereiersuchen“ am Rüskenbrink am 7. Mai um 14.30 Uhr die Eröffnung der Tennissaison, die vorbereitenden Arbeitseinsätze sind ab 9 Uhr 9., 16. und 24. April und am 24. Juli das Sportfest.

Leistung



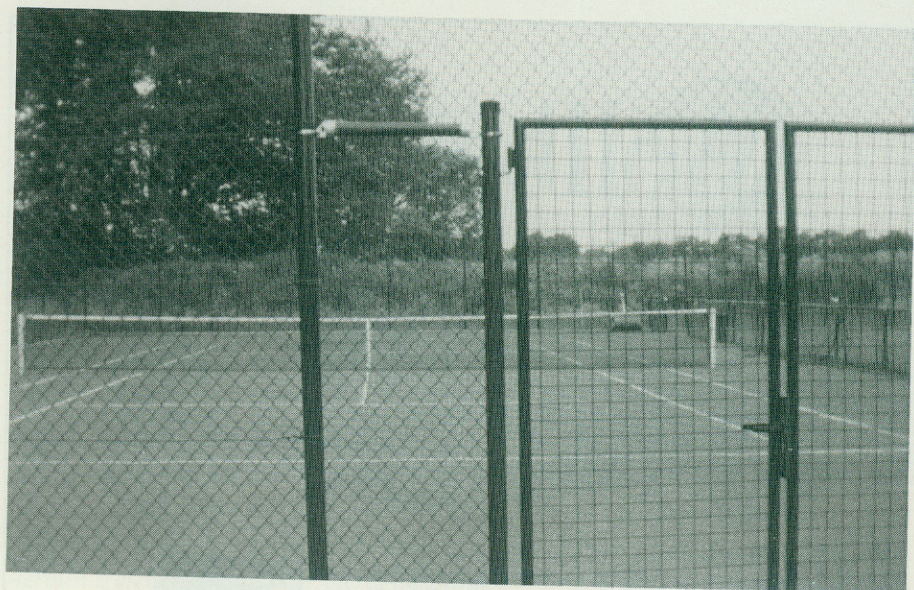
Die RWE Energie: Ihr Partner auch im Sport.

Erfolg setzt Leistung voraus. Das ist beim Sport nicht anders als bei der sicheren Versorgung mit Energie. Um weit über drei Millionen Tarifkunden zuverlässig mit Strom versorgen zu können, muß Leistung in vielen Bereichen erbracht werden – zum Beispiel beim Primärenergieeinsatz und Umweltschutz, bei der Sicherheit der Kraftwerksanlagen und Verteilungsnetze sowie bei Forschung und Entwicklung. Für unsere Kunden sind wir mit Engagement bei der Sache, und wenn es um Spitzenleistungen geht, auch mit Sportsgeist.

RWE Energie

Regionalversorgung NIKE
Betriebsbereich Nord

Das Clubhaus



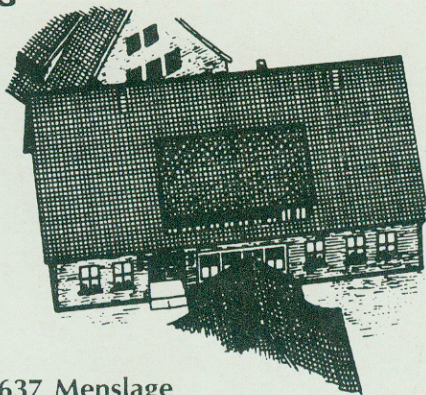
Tennisplatz

Gaststätte König

INH. HERMANN KÖNIG

- FREMDENZIMMER
- SAAL
- CLUBRÄUME
AUCH FÜR KLEINE
GESELLSCHAFTEN

BESUCHEN SIE UNS !
SIE FINDEN UNS IN :

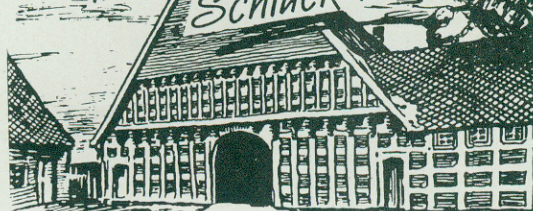


49637 Menslage

Hauptstraße 4 - Telefon 0 54 37 / 5 44

Wollbrink

*immer einen guten
Schluck voraus!*



W. Wollbrink & Sohn KG
Kornbrennerei — Likörfabrik
Weingroßhandlung

Postfach 11 46
Otto-Hahn-Straße 17-21
49593 Bersenbrück



Leichtathletik im TV Menslage

Was die Wenigsten wußten, im TV Menslage gab es 1967 - Dank der Initiative von Lehrer Hofmeister - eine kleine Gruppe Leichtathleten. Unter seiner Leitung trainierten Werner Buhr, Helmut Feldkamp, Jürgen Hagemann und Manfred Schindler jun. für ein großes Ereignis. Man wollte an den Bezirksmeisterschaften im fernen Melle teilnehmen. So, nach dem olympischen Gedanken „teilnehmen ist alles“, fuhr man nach Melle. Und siehe da, man hatte Erfolg. So wurde man in der 4 x 1000 Meter Staffel, mit den schon benannten Leichtathleten, dritter Bezirksmeister. In den Einzeldisziplinen wurde Manfred Schindler jun. im Weitsprung dritter Bezirksmeister und Helmut Feldkamp belegte im 800 Meterlauf den undankbaren vierten Platz. Mit diesem Ergebnis hatte niemand in seinen künsten Träumen gerechnet. Der Fleiß und die Anstrengung wurden belohnt, und man fuhr nicht mit leeren Händen in Richtung Heimat. Leider war dies das erste und letzte Ereignis, woran man teilnahm, denn nach der Schulzeit fiel durch Lehre usw. diese duftige Truppe auseinander, hat aber den Kontakt zueinander nie abbrechen lassen.



Leider hat man aus dieser Zeit keine Fotos, so daß sich von links: Jürgen Hagemann, Manfred Schindler jun. und Helmut Feldkamp zu einem Foto-termin trafen. Leider ist der vierte im Bunde, Werner Buhr, verzogen, so daß er an diesem Termin nicht teilnehmen konnte.

**Ihr Schuhhaus in Quakenbrück
für Mode und bequemen Chic**

SCHUH- UND SPORHTHAUS



Risto



Tel. 0 54 31 / 22 20

Lange Straße 33, Quakenbrück

Kunststoffenster, Rolladenbau

Innenausbau

Bestattungen und Überführungen

Tischlerei Lömker

49637 **Borg-Menslage**

Telefon 0 54 31 / 47 10



Prellball-Team 1981

*von links: E. Böhmer, J. Bruhn, G. Frenzke, G. Kraft, H. Broking,
T. Schieferdecker, H. Fenske, R. Ösing, W. Uphaus*

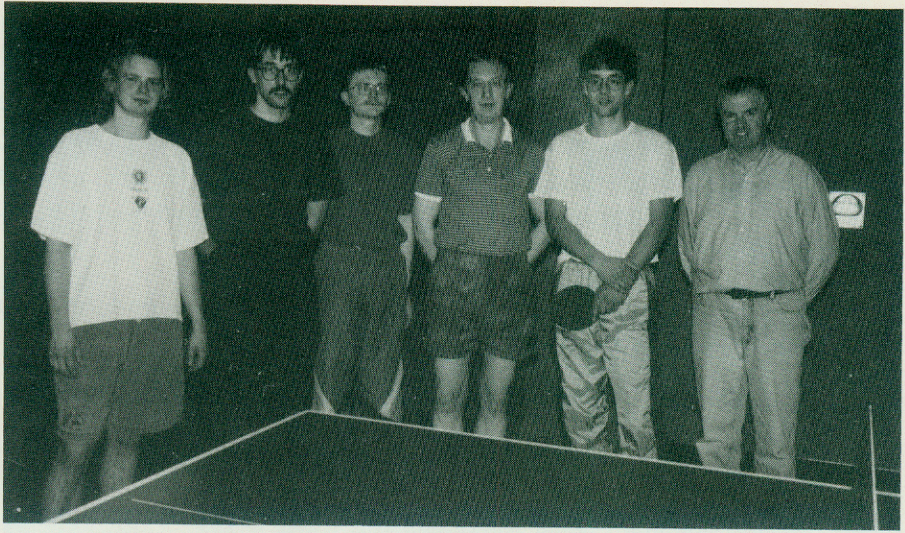
Prellball im TV Menslage

Im Jahre 1976 fanden sich einige Sportler des TVM, die das Prellballspiel nicht nur als Ausgleich zum Turnen, sondern wettkampfmäßig betreiben wollten. Um die nötige Erfahrung zu sammeln, wurden von Anfang an viele Turniere in der näheren und weiteren Umgebung besucht. Zunächst zahlten die Neulinge reichlich Lehrgeld, doch nach und nach wurden Geduld und Ehrgeiz durch erste Turnierfolge belohnt. Bereits 1978 konnten die Spieler des TVM Kreis- und Bezirksmeisterschaft erringen; ein zweiter Bezirksmeister folgte im Jahr 1981. Die folgenden Jahre brachten zwar nicht so spektakuläre Erfolge, doch wuchs die Spielerzahl so weit, daß zeitweise je 2 Jugend- und Herrenmannschaften am aktiven Spielbetrieb teilnahmen. In dieser Zeit konnten zwar noch etliche gute Turnierergebnisse verbucht werden, doch begann der Stern der Prellballabteilung bald zu sinken. Nach und nach verlor man aus beruflichen, zeitlichen und gesundheitlichen Gründen so viele Aktive, daß der Spielbetrieb nicht mehr aufrechterhalten werden konnte und die Abteilung 1989 aufgelöst wurde.

Tischtennis im TVM

In den schriftlichen Aufzeichnungen des TV findet man nur wenig über die Tischtennispieler - wahrscheinlich, weil dieser Sport nie wettkampfmäßig betrieben wurde. Trotzdem war und ist diese Abteilung für viele Jugendliche eines der attraktivsten Angebote des Vereins. In den 70er Jahren trafen sich die Menslager Teenager am Freitagabend nicht nur zum Tischtennispiel, sondern auch zum gemütlichen Klönschnack in der Turnhalle. Der Verdienst, diese wünschenswerte Kombination ermöglicht zu haben, gilt der unvergessenen Karla Möhlmann, die mit ihrer Persönlichkeit für die entsprechende Atmosphäre gesorgt hat. Sie hat diese Abteilung von 1970 - 1980, in den letzten Jahren gemeinsam mit Gert Kraft, geleitet und ihr eine ganz persönliche Note gegeben.

1981 übernahmen Wilhelm Huster und Hermann Hagemann die Tischtennisgruppe. Sie wurden Ende 1984 von den Brüdern Jörg und Sven Jobst abgelöst, die mit interessierten Spielern auch intensivere Trainingseinheiten durchgeführt haben. Der Versuch, eine Wettkampfmannschaft aufzubauen, scheiterte jedoch hauptsächlich an der mangelnden Spielerzahl in den einzelnen Jahrgängen. Nachdem Sven Jobst und Andreas Kernkamp, der auch 3 Jahre lang als Betreuer tätig war, die Abteilung verlassen hatten, war der heutige Abteilungsleiter Jörg Jobst auf sich allein gestellt, bis er im November 1994 mit Wolfgang Stiegeler einen neuen Co-Betreuer gewinnen konnte.



*Wolfgang Stiegeler, Jörg Jobst, Andreas Kernkamp, Hermann Hagemann,
Sven Jobst, Wilhelm Huster*



*Jörg Jobst, Uwe Schieferdecker, Marco Bruns, Thomas Stracke, Matthias Keck,
Arend Mayting, Wolfgang Stiegeler, Falk Hormes, Jacob Adam, Joachim Stiegeler,
Oliver Taphorn, Viktor Sartison, Alexander Adam*

Frauengymnastik

Seit Januar 1991 leitet Annegret Schieferdecker die Frauengymnastik. Diese Abteilung hat 25 - 30 aktive Mitglieder im Alter von Mitte 20 bis Mitte 50, von denen zur Übungsstunde etwa die Hälfte erscheint. Die Gruppe trifft sich wöchentlich am Mittwoch um 20.00 Uhr. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Das Ziel der Stunden ist, die allgemeine Fitness der Teilnehmerinnen zu verbessern. Dies geschieht durch

- gymnastische Übungen
- Stretching
- Laufen
- Aerobics
- Spiel
- Tanz
- Entspannung.

Hierdurch soll die Muskulatur gekräftigt, die Beweglichkeit des Körpers erhalten, die Ausdauer (Kondition) trainiert und das situationsgerechte Zusammenspiel der Muskeln (Koordination) geübt werden. Nach dem Motto „Mit Musik geht alles besser“ werden fast alle Übungen nach Musik gemacht.

Doch auch die Geselligkeit wird nicht vergessen. Jedes Jahr im Frühling findet eine Radtour mit anschließendem Spargelessen statt. Im Herbst wird eine Busfahrt mit Wanderung in die weitere Umgebung unternommen. Die Ziele der letzten Jahre waren Wildeshausen/Dötlingen (1991), Bad Iburg (1992), Engter/Schloß Barenaue (1993) und die Ahlhorner Fischteiche/Visbeck (1994).

Am Karfreitag werden immer 200 - 300 Ostereier für das Ostereiersuchen des TVM am 2. Ostertag gefärbt. Seit 1972 existieren Protokolle dieser Aktion mit allen (un)wichtigen Vorkommnissen! Bei anderen Veranstaltungen (Sportfest, Nikolausturnen usw.) kümmern sich die Frauen der Abteilung um Kaffee und Kuchen. Den Abschluß des Turnjahres bildet ein weihnachtliches Grünkohlessen in der Gaststätte König.



Einige Mitglieder der Gymnastikgruppe

*Marianne Budde, Christa Leufgen, Magret Hollermann, Edith Broking,
Christa Mersing, Agnes Ernst, Rita Bergmann*

*Erika Greskamp, Inge Osing, Irma Stiegeler, Heike Kopmeyer, Inge Borgstede
Lore Lübke, Wilma Hartke, Gunda Dierker, Elsiné Marx, Edeltraud Hagenkamp*



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

Dieter Merßing

St. Antoniort 14 - 49610 Quakenbrück
Telefon 0 54 31 / 62 55

Hans-J. Kenkel

Heideweg 5 - 49577 Kettenkamp - Telefon 0 54 36 / 311

Haftpflichtversicherungen
Unfallversicherungen
Kfz-Versicherungen
Rechtsschutzversicherungen
Sachversicherungen
Tierversicherungen
Lebensversicherungen
Krankenversicherungen
Technische Versicherungen
Transportversicherungen
Bausparen
Baufinanzierung
LVM-Fonds-Union

Mutter-Kind-Turnen

Die Mutter-Kindgruppe besteht seit Sommer 1990. Die Mütter mit den Kindern treffen sich immer Mittwochs von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Turnhalle in Menslage. Hier wird ausgelassen geturnt und manchmal auch kaffeisiert. Unser jüngstes Kind zur Zeit ist 2 Jahre und die ältesten sind 6 Jahre. Auf dem Bild sind einige Mütter und Großmütter mit den Kindern zu sehen.



*erste Reihe: Christiane Weichert, Christiane Seibel, Karin Barlage,
Andrea Alswede, Karin Hafferkamp*

*zweite Reihe: Magdalena Höbusch, Ramona Köneke, Stefanie Seibel,
Magnus Barlage, Hauke Alswede, Anna Hafferkamp, Renate Burmester,*

dritte Reihe: Jan Weichert, Lukas Kurz, Judith Erk, Sabrina Köneke

*vierte Reihe: Johannes Barlage, Uwe Schindler, Sven Burmester,
Mathias Hafferkamp, Inge Schindler*

Tennis

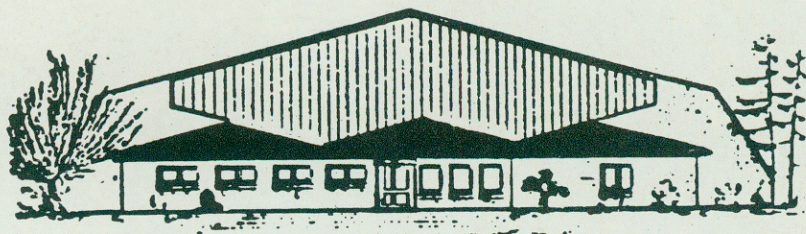
Ende 1991 wurden die Tennisplätze eröffnet. Als Spartenleiter der Tennisabteilung fungierten Georg Varding und Gerd Kraft. Für Neulinge in Sachen Tennis wurde Rudi Bornhorst als Trainer verpflichtet, der ihnen das kleine 1 x 1 des Tennis beibringen sollte. Vom Winterhalbjahr 1991/92 bis Sommer 1993 war er als Trainer tätig. Anfang 1993 löste Manfred Schindler jun. Georg Varding als Spartenleiter ab. Ab dem Winterhalbjahr 1993/94 konnte man Jens Garber als Trainer verpflichten. Unter seiner Leitung erlebte man bei den Jugendlichen einen positiven Aufschwung. Auch im Sommer kam man gerne zum Training. Als Jens Garber dann aber im Winterhalbjahr 1994/95 bekannt gab, daß er aus Studiengründen nicht trainieren könnte, war man erst skeptisch. Doch dann stellte sich schnell heraus, das man mit Thomas Krogmann einen vollwertigen Ersatz gefunden hatte. Der Verein hofft weiterhin, so gute Trainer verpflichten zu können.



*Die beiden Trainer
(von links): Jens Garber und Thomas Krogmann*



*von links: Manfred Schindler, Andrea Kruse, Andrea Holzke, Maren Hoffstall,
Kirsten Schindler, Lena Ellerkamp, Thorsten Kruse, Marco Bruns,
Tanja Schindler, Björn Eggert, Thomas Stracke, Jan Knipper, Matthias Keck,
Hendrik Overbeck, Stephan Holzke, Jens Garber, Berend Keck, Thomas Krogmann
nicht auf dem Foto:
Marten Meyer zu Menslage, Frank Mecklenburg, Britta Varding, Jens Varding,
Henrike Meyer zu Menslage*



TENNISHALLE QUAKENBRÜCK

Im Sportzentrum - Telefon 0 54 31 / 66 79

Kontaktadresse: Manfred Grote,

Reddehals 40 - 49610 Quakenbrück - Tel. 0 54 31 / 30 81

Hollermann

- Landtechnik -

STIHL[®]

HONDA

SNAPPER

Wap[®] - Reinigungssysteme

Fahrräder und Eisenwaren

49637 Menslage-Andorf

Telefon 0 54 37 / 745



Stehend:

Mike Diekherbers, Nils-Conrad Förster, Svenja Marx, Sven Koppmeyer, Lisa Hormes

Sitzend:

*Claudia Koppelmann, Torben Overbeck, Markus Barlage, Insa Koppmeyer,
Sarah Plewka, Melanie Holzke, Joachim Stiegeler*

Turnen für Grundschul Kinder

Seit November 1994 besteht wieder eine Turngruppe für Grundschul Kinder (6 - 10 Jahre). Sie wird geleitet von Heike Koppmeyer. 12 - 16 Jungen und Mädchen treffen sich donnerstags von 15.30 - 16.30 Uhr, probieren Turngeräte aus, spielen altbekannte und neue Spiele und haben viel Spaß miteinander. Weitere Turnkinder mit Spaß an Spiel und Bewegung sind immer herzlich willkommen.

Die VGH – auch im Sport ganz vorn dabei.



Partnerschaft und Fairneß der Sportler sind es, die Leichtathletik für Aktive und Zuschauer so unvergleichlich attraktiv machen. Vertrauensvolle Partnerschaft kennzeichnet auch das Verhältnis von Niedersachsens Sportlern und der VGH. Die Versicherung aus Niedersachsen, bei der Leistung und Fairneß großgeschrieben werden – genau wie im Sport.

Ihre VGH-Vertretung:


G. FLEDDERMANN

Hasestraße 18 - 49637 MENSLAGE

Telefon 0 54 37 / 12 10 - Telefax 0 54 37 / 15 91

...fair versichert **VGH** 

Versicherungsgruppe Hannover

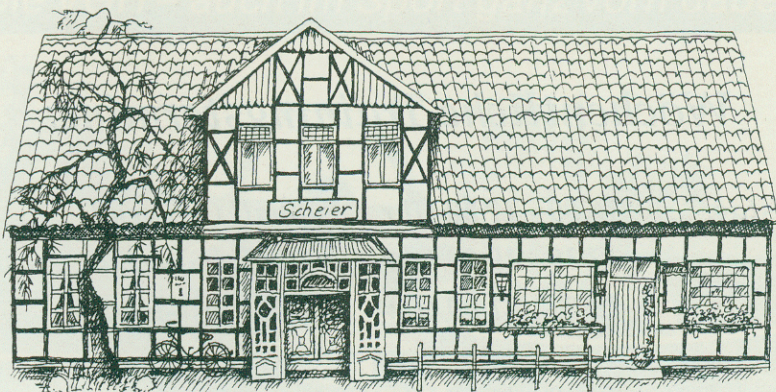
 Finanzgruppe

Wöchentliche Trainingstermine:

<i>Dienstag:</i>	<i>16.00 - 17.30 Uhr</i>	<i>Fußball C-Jugend</i>
	<i>17.30 - 19.00 Uhr</i>	<i>Fußball B-Jugend</i>
	<i>19.00 - 21.00 Uhr</i>	<i>Fußball Alt-Herren</i>
<i>Mittwoch</i>	<i>15.30 - 16.30 Uhr</i>	<i>Mutter-Kind-Gruppe</i>
	<i>18.00 - 20.00 Uhr</i>	<i>Tischtennis</i>
	<i>20.00 - 21.00 Uhr</i>	<i>Frauenturngruppe</i>
<i>Donnerstag</i>	<i>15.30 - 16.30 Uhr</i>	<i>Kinderturnen</i>
		<i>von 6 bis 10 Jahre</i>
<i>Freitag</i>	<i>18.00 - 20.00 Uhr</i>	<i>Tischtennis</i>

Für die Tennisabteilung wird ab Mai ein wöchentliches Training mit Trainer angeboten. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Neu-Mitglieder sind immer herzlich Willkommen und können sich bei den Übungsleiter in der Übungsstunde anmelden.



Gaststätte Scheier
Kegelbahn - Saalbetrieb
Borg Telf. 05431-3472

Holzbau **Diekherbers**

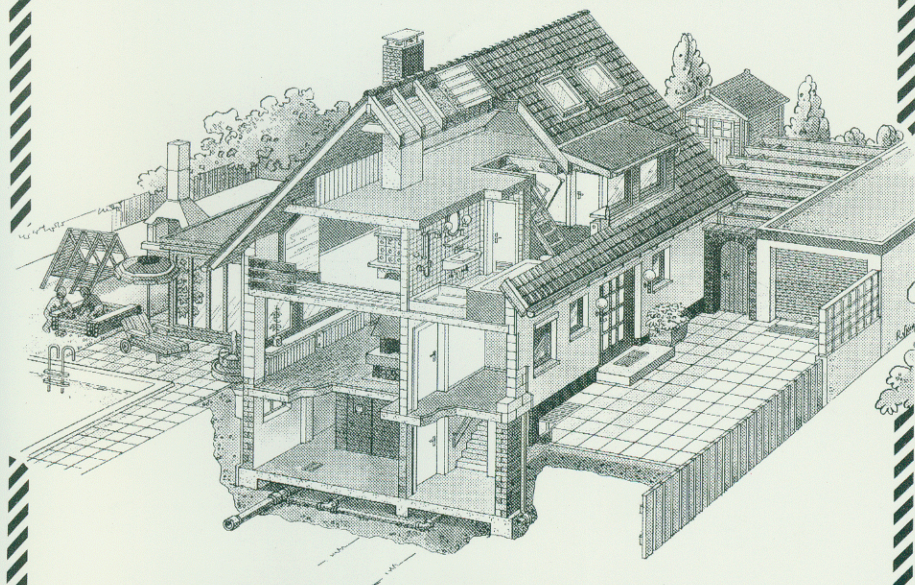
G.m.b.H.

Zimmerei
Innenausbau
Vertäfelungen aller Art
Fachwerk

49637 Menslage - Spiekstraße 18
Telefon 0 54 37 / 599



Alles unter Dach und Fach . . .



. . . von Ihrem Baustoff-Profi.

Für Ihren Neubau, Umbau und Ausbau
liefern wir nicht nur die Baustoffe,
sondern auch komplette Systemlösungen.

Ihr Spezialist
im Baugebiet
„Echtes Land“.

BYG

49624 Lönigen
Elbingstraße 1
Tel. 0 54 32 / 20 74

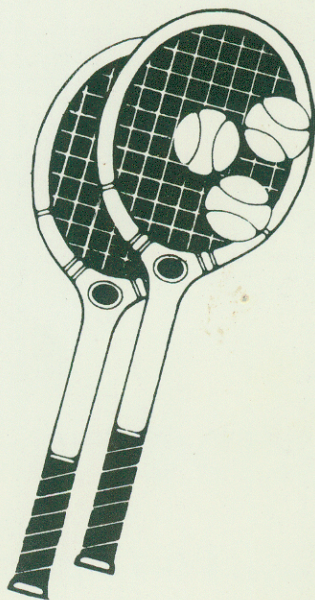
E. N. HOLLENBERG

Baustoffe

*Dem Turnverein Menslage
zum 75jährigen Bestehen
unsere herzlichsten Glückwünsche*

Wer in Sachen Geld
beweglich sein will, kann
sich jetzt sein Bargeld
und seine Kontoauszüge
mittels einer Bankcard
oder EC-Karte holen.

24 Stunden, rund um die
Uhr, auch an Sonn- und
Feiertagen steht diese
Leistung der Bank
zur Verfügung.



EC Geldautomat



**Raiffeisen-Volksbank
Menslage-Berge eG**